

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

An alle Haushalte

40. Jahrgang • Nr. 51/52
Donnerstag, 22. Dezember 2022

Wo liegt Bethlehem?

Sag mir, wo liegt Bethlehem?
Vielleicht in jedermann?
Wenn Menschen zueinander stehen
und ihren Weg gemeinsam gehen,
dann ist Bethlehem nicht weit.
Dann ist Weihnachtszeit.

Sag mir, wo liegt Bethlehem?
Vielleicht bei uns zu Haus?
Wenn wir gemeinsam Lieder singen
und einander Freude bringen,
dann ist Bethlehem nicht weit.
Dann ist Weihnachtszeit.

Sag mir, wo liegt Bethlehem?
Vielleicht in unsrer Stadt?
Wenn Reiche auch an Arme denken
und einander Hoffnung schenken,
dann ist Bethlehem nicht weit.
Dann ist Weihnachtszeit.

Sag mir, wo liegt Bethlehem?
Vielleicht in unsrem Land?
Wenn Menschen still in Frieden leben
und dem Feind die Hände geben,
dann ist Bethlehem nicht weit.
Dann ist Weihnachtszeit.

Elke Bräunling

Wir wünschen Ihnen von Herzen eine besinnliche Adventszeit, himmlische Weihnachten mit viel Ruhe, Frieden und Besinnlichkeit und für das neue Jahr viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

Irene Brauchle, Bürgermeisterin
Katja Frey, Ortsvorsteherin Ellwangen
Georg Klingler, Ortsvorsteher Haslach



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Kirchliche Nachrichten Katholisch	14
Aus dem Gemeinderat	4	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	18
Amtliche Bekanntmachungen	5	Vereinsnachrichten	19
Veranstaltungskalender	12	Das Landratsamt informiert	22
Bildung & Betreuung	12	Auswärtige Vereinsnachrichten	23
Büchereinachrichten	13	Was sonst noch interessiert	25

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
 📠 08395 9405-99
 ✉ rathaus@rot.de
 🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Mittwoch 16.15 Uhr - 18.15 Uhr
 Freitag 08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
 Dienstag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 16.15 Uhr - 18.15 Uhr
 Freitag 08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
 📠 07568 925774
 ✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag 10.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr
 und nach Vereinbarung



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
 📠 08395 910786
 ✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 15.30 - 18.30 Uhr
 Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteher Georg Klingler:

Mittwoch 15.30 - 19.00 Uhr

Notrufnummern

Rettungsdienst 112
 Feuerwehr 112
 Polizei 110
 Krankentransporte 07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah 08395 7096
 Kath. Kindergarten St. Josef 08395 9126090
 Kindergarten Ellbachzwerge 07568 486
 Kindergarten Haslach 08395 7008
 Abt-Hermann-Vogler-Schule 08395 921-0
 Grundschule Ellwangen-Dietmanns 07568 1234
 Grundschule Haslach 08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch 17.00 Uhr - 20.00 Uhr

Samstag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst 116 117

www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Apotheken Notdienst 0800 00 22 833

www.lak-bw.de/Notdienstportal

Zahnärztlicher Notdienst 0180 5911610

www.zahnarzt-notdienst.de

Giftnotrufzentrale 0761 19240

Telefonseelsorge 0800 1 11 01 11

Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal 0162 2314 4550

Störungsauskunft Netze BW 0800 3629-477

www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot 08395 91008-0

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann 08395 2462

für Ellwangen: Andrea Buchschuster 07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst 08395 910680

24 Std. Bereitschaftsdienst 08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5

Alten- und Krankenpflege 08395 9363411

24-Stunden-Rufbereitschaft 07352 9230-0

Familienpflege & Haushaltshilfe 07352 9230-20

Betreuungsgruppe „Silberperlen“ 07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach 07351 154848

www.tagesmuetter-bc.de

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler 0174 652 4682

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1



Gesegnete Weihnachten – verbunden mit der Hoffnung auf ein friedliches und gutes Jahr 2023



Unglaublich, aber Weihnachten steht schon „vor der Tür“ und damit neigt sich wieder ein herausforderndes und ereignisreiches Jahr 2022 dem Ende zu.

Der Anfang dieses Jahres war erneut geprägt von der weltumspannenden Pandemie. Im Frühjahr kam dann endlich wieder Hoffnung und Zuversicht auf, dass wir diese Krise hinter uns lassen können.

Und dann folgten der Angriff auf die Ukraine, die deutlich ansteigenden Flüchtlingsströme und auch sich täglich überschlagende, erschreckende und besorgniserregende Nachrichten.

Mitten in Europa, sozusagen vor unserer Haustüre, herrscht Krieg.

Nach Jahrzehnten des Friedens ist dies nun wieder Realität geworden.

Damit zusammenhängende Unsicherheiten, wie Lieferschwierigkeiten, eine drohende Energiekrise, steigende Preise und nicht zuletzt die Sorge um den Frieden in unserem Land, machen die aktuelle Situation zu einer weiteren Herausforderung - wir befinden uns in einer sehr ungewissen und für viele Menschen auch sorgenvollen Zeit.

Ich möchte Ihnen daher einen Spruch von Monika Minder „schenken“, den ich vor einiger Zeit las:

*Es braucht Mut und Kraft, zu ändern, was veränderbar ist,
und Demut, anzunehmen, was sich nicht ändern lässt,
in der Hoffnung und im Vertrauen, es wird gut.*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Für das Jahr 2023 wünsche ich Ihnen Gesundheit, Gelassenheit und vor allem liebe Menschen, die Sie jederzeit gut begleiten.

Herzlichst Ihre



Irene Brauchle
Bürgermeisterin





Winterpause in Rot an der Rot

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Rot an der Rot macht in den
Kalenderwochen 52/2022-01/2023 Winterpause.

Nächste Veröffentlichung: 12.01.2023

Redaktionsschluss: 09.01.2023, 10:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Aus dem Gemeinderat



**In der öffentlichen Sitzung vom
12.12.2022 hat sich der Gemeinderat
mit folgenden Tagesordnungspunkten
befasst:**

TOP 1: Fragen von Einwohnern nach § 33 Abs. 4 GemO

Es wurden keine Fragen von den anwesenden Einwohnern an die Vorsitzende gestellt.

TOP 2: Bestätigung der Wahl des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Rot an der Rot - Abteilung Ellwangen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde aufgrund Krankheit von der Tagesordnung abgesetzt und soll in einer der nächsten Sitzungen erneut beraten und beschlossen werden.

TOP 3: Vergaberichtlinien und Ablaufplan Bauplatzvergabe Schildäcker 2 – Vergabe im Windhundverfahren

Der Gemeinderat Rot an der Rot hat am 3. Mai 2022 beschlossen, das Baugebiet „Schildäcker 2“ in der ersten Vergaberunde im Windhundverfahren zu vergeben. Die anderen 50% der Bauplätze folgen in einer zweiten Vergaberunde im Losverfahren. In der Sitzung am 12.12.2022 wurden nun die entsprechenden Vergaberichtlinien sowie der Ablauf beraten und beschlossen. Ein ausführlicher Bericht hierzu ist ebenfalls im aktuellen Mitteilungsblatt sowie auf der Homepage www.rot.de unter der Rubrik „Aktuelle Meldungen“ veröffentlicht.

TOP 4: Festlegung des Straßennamens für das neu zu erschließende Baugebiet „Schildäcker 2“ in Rot an der Rot

Weil seitens des Gemeinderats im Sitzungsverlauf ein neuer Vorschlag geäußert wurde, den es zu prüfen gilt, setzte die Vorsitzende den Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung ab. Eine Beratung und Beschlussfassung wird voraussichtlich in der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung erfolgen.

TOP 5: 4. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS)

Bei Abwassergebühren gilt das Kostendeckungsprinzip. Gemäß § 14 Abs. 2 Satz 2 KAG hat die Gemeinde bei einer Kostenüberdeckung die Pflicht, diese innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen. Im Zeitraum 2016 – 2018 ist eine Kostenüberdeckung in Höhe von 279.060 € entstanden, die bis einschließlich 2023 auszugleichen ist. Im Zeitraum 2019 – 2020 ist eine Kostenunterdeckung in Höhe von -60.198 € entstanden. Diese Unterdeckung wird mit der Überdeckung verrechnet. Der Differenzbetrag muss nun aber ausgeglichen werden. Aus diesem Grund ergibt sich eine abweichende Abwassergebühr für die Jahre 2023 und 2024.

§ 42 Höhe der Abwassergebühr

ab 01.01.2021	Neu Ab 01.01.2023	Neu ab 01.01.2024
(1) Die Schmutzwassergebühr (§40) beträgt je m ³ Abwasser 3,04 €.	(1) Die Schmutzwassergebühr (§40) beträgt je m ³ Abwasser 1,48 €.	(1) Die Schmutzwassergebühr (§40) beträgt je m ³ Abwasser 2,78 €.
(2) Die Niederschlagswassergebühr (§40a) beträgt je m ² versiegelte Fläche 0,41 €.	(2) Die Niederschlagswassergebühr (§40a) beträgt je m ² versiegelte Fläche 0,35 €.	(2) Die Niederschlagswassergebühr (§40a) beträgt je m ² versiegelte Fläche 0,35 €.
(3) Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m ³ Abwasser oder Wasser: 3,04 €.	(3) Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m ³ Abwasser oder Wasser: 1,48 €.	(3) Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m ³ Abwasser oder Wasser: 2,78 €.

§ 42a Zählergebühren

Alt	Neu
(1) Die Zählergebühr gemäß § 37 Abs. 2 beträgt	(1) Die Zählergebühr gemäß § 37 Abs. 2 beträgt
für einen Zähler Qn 2,5 = 2,51 Euro/Monat	für einen Zähler Qn 2,5 = 4,00 Euro/Monat
für einen Zähler Qn 6 = 6,28 Euro/Monat	für einen Zähler Qn 6 = 6,28 Euro/Monat

Der Gemeinderat beschloss daher die 4. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS). Die Satzung mit ihren Änderungen tritt mit Wirkung ab 01.01.2023 in Kraft. Die Satzung ist ebenfalls im aktuellen Mitteilungsblatt veröffentlicht.

TOP 6: Betriebsatzung des Eigenbetriebs Wasserversorgung

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt. Eine Beratung und Beschlussfassung wird voraussichtlich in der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung erfolgen.

TOP 7: Bausachen

Der Gemeinderat beschloss zu einem Vorhaben, das Einvernehmen unter dem Vorbehalt herzustellen, dass sich das Bauwerk nicht auf dem Gemeindegrundstück befindet.

TOP 8: Satzung über den Bebauungsplan mit Grünordnung „An der Heusteige“, Ortsteil Haslach Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit Grünordnung „An der Heusteige“, Ortsteil Haslach Erneuerung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 13b BauGB

Der Gemeinderat der Rot an der Rot hat in öffentlicher Sitzung am 18.11.2019 die Aufstellung des Bebauungsplans mit Grünordnung „An der Heusteige“ und der zugehörigen Satzung über die örtlichen Bauvorschriften im Verfahren nach § 13b BauGB für das Gebiet am südwestlichen Rand des Ortsteils Haslach beschlossen. Dieses Verfahren nach § 13b BauGB war mit der Festlegung einer Frist für den Satzungsbeschluss bis zum 31. Dezember 2021 verbunden. Diese Frist konnte nicht eingehalten werden. Mit Inkrafttreten des Baulandmobilisierungsgesetzes wurde § 13b BauGB zwischenzeitlich wieder eingeführt, jedoch mit neuer Fristsetzung für den Satzungsbeschluss bis zum 31.12.2024. Um das Bauleitplanverfahren im beschleunigten Verfahren weiterzuführen zu können, war es erforderlich, den Aufstellungsbeschluss zu erneuern und die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die förmliche Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß 4 Abs. 2 BauGB auf Basis eines überarbeiteten Entwurfes gemäß neuem § 13b BauGB erneut durchzuführen. Daher beschloss der Gemeinderat erneut den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan mit Grünordnung „An der Heusteige“ (gem. § 2 Abs. 1 BauGB) einschließlich der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften im Verfahren nach



§ 13b BauGB auf der Grundlage der Novelle des BauGB/Baulandmobilisierungsgesetzes in der Fassung vom 22.06.2021. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Beschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB wird von der Umweltprüfung, von dem Umweltbericht, bei der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB von der Angabe, welche umweltbezogenen Informationen verfügbar sind, von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 a Abs. 1 BauGB und von einer Überwachung nach § 4c BauGB abgesehen. Die Bekanntmachung erfolgt in diesem Mitteilungsblatt.

TOP 9: Bekanntgaben der Bürgermeisterin, Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Feuerwehrfahrzeug Haslach

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass das alte Fahrzeug der Feuerwehr Haslach bis 02.01.2023 über die sogenannte „Zollauktion“ im Internet zur Versteigerung steht. Stand 12.12.2022 waren bereits ca. 3.000 € geboten. Interessenten finden das Fahrzeug unter: www.zoll-auktion.de/auktion/produkt/1_Mercedes_Benz_TSF_310/778965

Anlegen von Beeten auf dem Friedhof bei den Urnenerdgräbern
Trotz der aktuellen Witterung wird versucht, die restlichen Arbeiten zeitnah abzuschließen.

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Die Vorsitzende gibt acht nichtöffentlich gefasste Beschlüsse aus der Sitzung vom 21.11.2022 bekannt. Die Beschlüsse bezogen sich allesamt auf Personal-Entscheidungen des Gemeinderats.

TOP 10: Fragen aus dem Gemeinderat

Ein Gemeinderat erkundigte sich nach den Planungen zur Grundschule Rot. Er berichtete davon, dass die Rede davon war, diese würde abgerissen. Die Vorsitzende verneinte dies deutlich. Sie könne sich nicht erklären, woher dieses Gerücht stammt. Aktuell ist ein Planungsbüro beauftragt, bis Anfang 2023 die Bestandspläne zu prüfen, sodass dann in die Sanierungsplanung des Grundschul- wie auch des Werkrealschulgebäudes eingestiegen werden kann.

Amtliche Bekanntmachungen



Proberuf der funkgesteuerten Sirenen

Am Samstag, 7. Januar 2023, 12.00 Uhr erfolgt ein Proberuf der funkgesteuerten Sirenen im Landkreis Biberach.

Dabei werden unter anderem die Sirenen in Rot an der Rot, Ellwangen, Haslach und Spindelwag für einige Momente aufheulen.

Wir bitten um Beachtung.



Die Gemeinde **Rot an der Rot** hat rund 4.600 Einwohner und liegt im schönen Rottal im Landkreis Biberach.

ROT
an der Rot

Sie lieben Zahlen, schätzen den Umgang mit Menschen, sind offen für Neues und legen Wert auf nette Kollegen und ein gutes Betriebsklima?

Wir auch!

In unserer **Kämmerei** ist im Bereich **Finanzen und Steuern** eine unbefristete Vollzeitstelle (m/w/d) zu besetzen.

Sie suchen eine neue berufliche Herausforderung, arbeiten gerne selbständig, lieben die Abwechslung und Sie möchten zum Erfolg unserer Gemeinde beitragen? Dann bewerben Sie sich bei uns!

Die Bezahlung erfolgt je nach Stellenzuschnitt und Eignung bis EG 8 TVöD. Eine gute Einarbeitung ist bei uns selbstverständlich.

Sie sind DER oder DIE Richtige für uns?

Dann ist es doch das Beste, wir lernen uns kennen. Bewerben Sie sich hierzu bis spätestens zum **09.01.23** bei uns: **Gemeindeverwaltung, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot** oder per E-Mail an wachter@rot.de.

Sie haben noch Fragen?

Dann wenden Sie sich gerne an **Frau Wachter**, Tel. 08395/9405-11 oder besuchen Sie uns unter www.rot.de.



Roter Wochenmarkt über Weihnachten, Silvester und Dreikönig

• Weihnachten und Silvester

Am 23.12.2022 und am 30.12.2022 findet der Wochenmarkt wie gewohnt statt: 16 - 18 Uhr

• Dreikönig

Am Feiertag (06.01.2023) ist **kein** Wochenmarkt.

• Winterpause

Bitte beachten Sie: Der Roter Wochenmarkt macht Winterpause - am 13.01.2023 und 20.01.2023 findet daher **kein** Wochenmarkt statt.

Wir freuen uns, Sie ab 27.01.2023 wieder auf unserem Markt begrüßen zu dürfen!



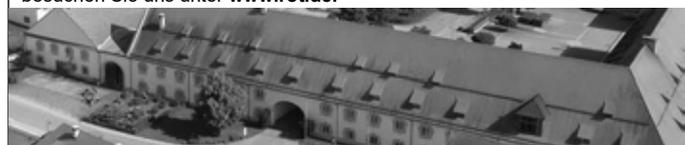
Abgabe Baugesuche

Für die Gemeinderatssitzung am 23. Januar 2023 können Baugesuche **bis Freitag, 30. Dezember 2022** abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass das Baugesuch bei Nachforderung von Unterlagen oder Abklärung von Sachverhalten auf eine nachfolgende Sitzung verschoben werden kann.

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Gemeinderatssitzungen können nur Baugesuche berücksichtigt werden, welche rechtzeitig und vollständig bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot (3-fach in Papierform) oder den Ortsverwaltungen (4-fach in Papierform) eingegangen sind. Bei gewerblichen Bauvorhaben ist jeweils eine weitere Ausfertigung erforderlich.

Gemeindeverwaltung





Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Rot an der Rot zum Bebauungsplan mit Grünordnung „An der Heusteige“, Ortsteil Haslach: Erneuerung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 13b BauGB

In seiner Sitzung am 12.12.2022 hat der Gemeinderat erneut den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan mit Grünordnung „An der Heusteige“, Ortsteil Haslach (gem. § 2 Abs. 1 BauGB) auf Grundlage der Novelle des BauGB/Baulandmobilisierungsgesetzes in der Fassung vom 23.06.2021 beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich am südwestlichen Ortsrand des Ortsteils Haslach, südlich der Kreisstraße K 7577 und umfasst das Flurgrundstück 146/7 bei einer insgesamten Fläche von ca. 2,8 ha (s. Lageplan).

Ziel der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Grundlagen für die Errichtung eines Allgemeinen Wohngebietes (WA), um vorrangig den örtlichen Bedarf an Wohnraum vornehmlich für Einzelhausbebauung zu decken. Die Zufahrt zu dem geplanten Baugebiet soll über die Kreisstraße K 7577 („Heusteige“) erfolgen.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB aufgestellt. Dabei wird gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB von der Umweltprüfung, von dem Umweltbericht, bei der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB von der Angabe, welche umweltbezogenen Informationen verfügbar sind, von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB und von einer Überwachung nach § 4c BauGB abgesehen. Ferner wird gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB von den Verfahrensschritten zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Der Flächennutzungsplan wird gem. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung angepasst.

Der erneute Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB amtlich bekannt gemacht.





Zusammenfassung Bauplatzvergabekriterien + Ablaufplan der Bauplatzvergabe für das Baugebiet „Schildäcker 2“. Bauplätze 1 bis 10 | Windhundverfahren.

Der Gemeinderat Rot an der Rot hat in seiner Sitzung vom 03. Mai 2022 beschlossen, das Baugebiet „Schildäcker 2“ in der ersten Vergaberunde im Windhundverfahren zu vergeben. In der ersten Vergaberunde werden 50 % der Bauplätze vergeben. Die anderen 50 % werden in einer zweiten Vergaberunde nach dem Losverfahren vergeben.

Am 12.12.2022 hat der Gemeinde Rot an der Rot die Bauplatzvergaberichtlinien sowie den Ablauf für die erste Vergaberunde im Windhundverfahren beschlossen. Für die zweite Vergaberunde werden die entsprechenden Festsetzungen dann zu gegebener Zeit beschlossen und dann auch veröffentlicht.

Nachfolgend informieren wir über die Vergaberichtlinien und den Ablauf des Windhundverfahrens. Wir weisen daher ausdrücklich darauf hin, dass dieser Artikel nicht die vollständigen Vergaberichtlinien bzw. den vollständigen Ablauf enthält und es sich hierbei lediglich um eine Vorabinformation handelt. Ebenso muss erst der Bauplatzpreis kalkuliert und vom Gemeinderat festgelegt werden, vor eine Aussage zur zeitlichen Schiene gemacht werden kann.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Bewerbungsunterlagen und Bewerbungskriterien

- (1) Es sind folgende Bewerbungsunterlagen einzureichen:
 - Unterzeichneter Bewerbungsbogen
 - Formular mit der Zustimmung das die Zulassungsvoraussetzungen und die zukünftigen Vertragsbedingungen erfüllt sind
 - Finanzierungsnachweis eines deutschen Kreditinstituts in Höhe von 500.000 € für den Bau eines Einfamilienhauses
 - Kopie des Personalausweises, Reisepasses oder eines anderen amtlichen Dokuments
 - gegebenenfalls Vollmacht für einen Vertreter
- (2) Bewerbungen mit nicht vollständigen Bewerbungsunterlagen können bei dem Verfahren nicht berücksichtigt werden.
- (3) Den Bauplatzinteressenten werden folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt:
 - Lageplan mit Grundstücken
 - Ablaufplan
 - Bauplatzvergaberichtlinien
- (4) Eine Mehrfachbewerbung ist unzulässig. Bei (auch nachträglicher) festgestellter Mehrfachbewerbung wird die zeitlich früheste Bewerbung berücksichtigt. Alle weiteren Bewerbungen werden nicht berücksichtigt

Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Damit ein Bauplatzinteressent am Verfahren zur Vergabe der Bauplätze teilnehmen darf, müssen die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sein.
- (2) Bewerber
 - Der Bewerber muss volljährig und voll geschäftsfähig sein
 - Bewerber können Einzelpersonen, sowie Lebensgemeinschaften sein. Lebensgemeinschaften müssen bei Abschluss des Kaufvertrages als gleichberechtigte und gleichverpflichtete Käufer im Kaufvertrag genannt werden. Einzelpersonen und Lebensgemeinschaften sind antragsberechtigt, bewirbt sich eine Person in einer Lebensgemeinschaft, ist ein weiterer Antrag als Einzelperson ausgeschlossen.
- (3) Lebensgemeinschaft

Eine Lebensgemeinschaft besteht aus zwei Personen, die zusammenleben oder in das erbaute Haus gemeinsam einziehen wollen. Der Begriff der Lebensgemeinschaft ist nicht auf eheliche Lebensgemeinschaften beschränkt. Den Bewerbungsunterlagen muss zu entnehmen sein, dass der Antrag als „Lebensgemeinschaft“ gestellt wird. In diesem Fall ist Voraussetzung, dass beide Partner der Lebensgemeinschaft hälftiges Eigentum erwerben. Zudem müssen beide in das erbaute Wohnhaus einziehen. Sofern ein gemeinsamer Antrag als Lebensgemeinschaft gestellt wird, bleiben parallel gestellte Einzelanträge unberücksichtigt, weil ein Einzelantrag in dem Antrag der Lebensgemeinschaft aufgeht.
- (4) Angaben der Richtigkeit

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle vom Bewerber gemachten Angaben richtig und vollständig sein müssen. Dies muss bei der Abgabe der Bewerbung bestätigt werden. Falsche und unvollständige Angaben können zum Verfahrensausschluss führen oder nach der Vergabeentscheidung zur Rückabwicklung (auch des Kaufvertrages) führen.

Zukünftige Vertragsbedingungen des Kaufvertrages

- (1) Bauverpflichtung und Wiederkaufsrecht

Der Käufer verpflichtet sich gegenüber der veräußernden Gemeinde, das Vertragsobjekt innerhalb einer Frist von 4 Jahren ab Vertragsschluss mit einem Wohngebäude entsprechend nach den bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Vorschriften zu bezugsfertig zu errichten.



Der Gemeinderat kann in begründeten Fällen einer Fristverlängerung von bis zu einem Jahr bewilligen, wobei der entsprechende Antrag mindestens zwei Monate vor Ablauf der Vier-Jahres-Frist schriftlich unter Angabe der Gründe bei der Gemeinde zu stellen ist.

Für den Fall der Nichteinhaltung dieser Verpflichtung hat die Gemeinde Rot an der Rot ein Wiederkaufsrecht. Zur Sicherung dieses Anspruchs wird eine Klausel in den Kaufvertrag aufgenommen. Die Gemeinde Rot an der Rot hat zudem das Recht, diesen Anspruch grundbuchrechtlich zu sichern.

(2) Weiterveräußerung und Wiederkaufsrecht

Nach Bezugsfertigkeit des Gebäudes muss das Wohngebäude vom Käufer selbst bezogen werden, eine untergeordnete Wohneinheit kann jedoch vermietet werden. Der Bauplatz bzw. das Gebäude kann ohne Zustimmung der Gemeinde Rot an der Rot bis fünf Jahre nach Bezugsfertigstellung nicht weiterveräußert werden.

Für den Fall der Nichteinhaltung dieser Verpflichtung hat die Gemeinde Rot an der Rot ein Wiederkaufsrecht. Zur Sicherung dieses Anspruchs wird eine Klausel in den Kaufvertrag aufgenommen. Die Gemeinde Rot an der Rot hat zudem das Recht, diesen Anspruch grundbuchrechtlich zu sichern.

(3) Eigennutzung

Das Wohngebäude muss vom Erwerber selbst genutzt werden. Der Erwerber verpflichtet sich, das Wohngebäude für die Dauer von fünf Jahren ab Bezugsfertigstellung als Hauptwohnsitz zu nutzen. Die Bauplatzvergabe erfolgt nur zur Eigennutzung. Damit sind gewerblich Tätige, insbesondere Makler oder Bauunternehmer, die den Bauplatz mit dem Ziel erwerben, ihn an Dritte zu veräußern oder zu bebauen, ausgeschlossen. Ausgeschlossen sind auch juristische Personen.

Für den Fall der Nichteinhaltung dieser Verpflichtung hat die Gemeinde Rot an der Rot ein Wiederkaufsrecht. Zur Sicherung dieses Anspruchs wird eine Klausel in den Kaufvertrag aufgenommen. Die Gemeinde Rot an der Rot hat zudem das Recht, diesen Anspruch grundbuchrechtlich zu sichern.

(4) Wiederkaufsrecht

Die Gemeinde Rot an der Rot hat das Recht bei Nichteinhaltung der vorgenannten Verpflichtungen das Wiederkaufsrecht auszuüben. Für das eingeräumte Wiederkaufsrecht gelten entsprechende Bestimmungen. Die Bestimmungen werden konkret bei der finalen Fassung bekannt gegeben.

Ablauf

- Bewerbungen und Interessensbekundungen die vor oder nach dem Vergabedatum eingereicht worden sind bzw. werden können bei dem Verfahren nicht berücksichtigt werden.
- Der Vergabeort wird mit entsprechend nummerierten Schildern von 1 bis 10 versehen. Die Bauplatzinteressenten haben sich in der Reihenfolge ihrer zeitlichen Ankunftszeit vor diesen Schilder zu positionieren. Vor jedem Schild kann sich nur ein Bewerber bzw. eine Lebensgemeinschaft aufstellen.
- Die Bauplatzinteressenten betreten nacheinander am Vergabetag die Räumlichkeiten (in Reihenfolge der Nummerierung) und wählen aus dem zur Verfügung stehenden Kontingent den gewünschten Bauplatz aus. Der ausgewählte Bauplatz steht danach für nachfolgende Bewerber nicht mehr zur Verfügung.
- Es wird empfohlen sich vorab nicht nur einen Bauplatz auszuwählen, sondern mehrere. Sollte der gewünschte Bauplatz bereits vergeben sein hat der Bewerber exakt 10 Minuten Zeit um sich einen anderen Bauplatz auszuwählen.
- Es ist möglich, max. zwei Personen (nachfolgend „Vertreter“ genannt) im Laufe des Verfahrens zu bevollmächtigen. Der Vertreter muss sich jederzeit ausweisen können und die entsprechende Vollmacht vorlegen können. Der Vertreter darf selber kein Bauplatzbewerber sein.
- Die Bewerbungsunterlagen werden im Nachgang von der Verwaltung auf Vollständigkeit und Richtigkeit überprüft. Falsche und unvollständige Angaben können zum Verfahrensausschluss oder nach der Vergabeentscheidung zur Rückabwicklung führen. Sollte dies der Fall sein werden die betreffenden Interessenten schriftlich informiert.
- Durch die verbindlich Bauplatzauswahl besteht noch kein Rechtsanspruch auf Zuteilung des Bauplatzes an den Bewerber. Die endgültige Bauplatzzuteilung erfolgt durch Beschluss des Gemeinderats Rot an der Rot. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, eine Bauplatzzuteilung vorzunehmen.
- Die Bewerber erhalten im Anschluss an die Gemeinderatsitzung eine schriftliche Bestätigung, dass der Bauplatz von ihnen erworben worden ist. Zudem wird in diesem Schreiben das weitere Vorgehen in Bezug auf den Kaufvertrag erläutert.
- Sollte während des Bewerbungszeitraums am Tag der Bauplatzvergabe nicht alle Plätze vergeben sein, wird es eine Warteliste für Nachrücker geben. Die Warteliste verliert nach Abschluss ihre Gültigkeit. Die entsprechenden „Nachrücker“ werden hierrüber informiert. Sollte ein Bauplatz nach Abschluss des Kaufvertrages zurückgegeben werden, wird dieser im Rahmen des Losverfahrens (2. Vergaberunde) vergeben. Genauere Details zum Nachrücker Verfahren werden in der finalen Bekanntmachung mitgeteilt.



Landkreis
Biberach

Abfallwirtschaftsbetrieb
E-Mail awb@biberach.de
awb-biberach.de

Abfuhrkalender 2023 Rot an der Rot

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 So Neujahr	1 Mi	1 Mi	1 Sa	1 Mo Tag der Arbeit	1 Do
2 Mo	2 Do	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr
3 Di	3 Fr	3 Fr	3 Mo	3 Mi	3 Sa Restmüllabfuhr
4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Di	4 Do	4 So
5 Do	5 So	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo
6 Fr Hl. Drei Könige	6 Mo	6 Mo	6 Do	6 Sa Restmüllabfuhr	6 Di
7 Sa	7 Di	7 Di	7 Fr Karfreitag	7 So	7 Mi
8 So	8 Mi	8 Mi	8 Sa Restmüllabfuhr	8 Mo	8 Do Fronleichnam
9 Mo	9 Do	9 Do	9 So Ostersonntag	9 Di	9 Fr
10 Di	10 Fr Restmüllabfuhr	10 Fr Restmüllabfuhr	10 Mo Ostermontag	10 Mi	10 Sa
11 Mi	11 Sa	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So
12 Do	12 So	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo
13 Fr Restmüllabfuhr	13 Mo	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di Papierabfuhr
14 Sa	14 Di	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi Gelber Sack
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do
16 Mo	16 Do	16 Do	16 So	16 Di Papierabfuhr	16 Fr Restmüllabfuhr
17 Di	17 Fr	17 Fr	17 Mo	17 Mi Gelber Sack	17 Sa
18 Mi	18 Sa	18 Sa	18 Di Papierabfuhr Grüngut	18 Do Christi Himmelfahrt	18 So
19 Do	19 So	19 So	19 Mi Gelber Sack	19 Fr	19 Mo
20 Fr	20 Mo	20 Mo	20 Do	20 Sa Restmüllabfuhr	20 Di
21 Sa	21 Di Papierabfuhr	21 Di Papierabfuhr	21 Fr Restmüllabfuhr	21 So	21 Mi
22 So	22 Mi Gelber Sack	22 Mi Gelber Sack	22 Sa	22 Mo	22 Do
23 Mo	23 Do	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr
24 Di Papierabfuhr	24 Fr Restmüllabfuhr	24 Fr Restmüllabfuhr	24 Mo	24 Mi	24 Sa
25 Mi Gelber Sack	25 Sa	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So
26 Do	26 So	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo
27 Fr Restmüllabfuhr	27 Mo	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di
28 Sa	28 Di	28 Di	28 Fr	28 So Pfingstsonntag	28 Mi
29 So	29 Mi	29 Mi	29 Sa	29 Mo Pfingstmontag	29 Do
30 Mo	30 Do	30 Do	30 So	30 Di	30 Fr Restmüllabfuhr
31 Di	31 Fr	31 Fr		31 Mi	

Postversendung an sämtliche Haushalte/Gewerbetreibende

Bei Fragen zu Telefon:
 Restmüllabfuhr 07351 52-6377
 Papierabfuhr 07351 52-6377
 Grüngut 07351 52-6133
 Problemstoff 07351 52-6133
 Das Recycling- und Entsorgungszentrum an der Mittelbiberacher Steige nimmt Problemstoffe ganzjährig zu den Öffnungszeiten an.
 Sperrmüllabfuhr online beantragen: awb-biberach.de, bei Rückfragen 07351 52-7177

Problemstoffannahme

Ort	Öffnungszeiten
Biberach, ganzj. Mittelbiberacher Steige	
Laupheim Festplatz an der Bühler Str., Freitag, 03.02.	12 - 17 Uhr
Bad Schussenried Kart-Etzel-Str. beim Bauhof, Freitag, 10.02.	12 - 17 Uhr
Bad Buchau Oggeslhauser Str., Sportplatz Samstag, 11.02.	9 - 14 Uhr
Riedlingen Alte Unlinger Straße, bei der Stadthalle, 12 - 17 Uhr	
Freitag, 25.02.	
Erolzheim Marktplatz, beim Rathaus, Samstag, 26.02.	9 - 14 Uhr
Ochsenhausen Untere Wiesen, beim Bauhof, Samstag, 04.03.	9 - 14 Uhr

Öffnungszeiten von Recyclingzentren, Wertstoffannahmestellen und Entsorgungszentren

Ort	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Bad Buchau, Recyclingzentrum, Unterbachstr. 29	15-17 Uhr	15-17 Uhr	15-17 Uhr	15-17 Uhr	15-18 Uhr	10-16 Uhr
Bad Schussenried, Kart-Etzel-Str. 13, März-Nov.	16-19 Uhr	16-19 Uhr	16-18 Uhr	16-18 Uhr	16-18 Uhr	9-14 Uhr
Bad Schussenried, Kart-Etzel-Str. 13, Dez.-Feb.	16-18 Uhr	9-14 Uhr				
Biberach, Recyclingzentrum, Ulmer Straße 86	9-17 Uhr	9-17 Uhr	9-17 Uhr	9-17 Uhr	9-18 Uhr	9-16 Uhr
Biberach, Recycl.- u. Ents.-zentr., Mittelbib. Steige	13-17 Uhr	9-12, 13-17	9-12, 13-17	9-12, 13-17	9-12, 13-17	9-12 Uhr
Erolzheim, Wertstoffannahmestelle, Daimlerstr. 36	9-17 Uhr	9-17 Uhr	16-18 Uhr	16-18 Uhr	16-18 Uhr	9-14 Uhr
Laupheim, Recyclingzent., Bahnhofstr., März-Nov.	9-17 Uhr	9-17 Uhr	9-17 Uhr	9-17 Uhr	9-18 Uhr	9-16 Uhr
Laupheim, Recyclingzent., Bahnhofstr., Dez.-Feb.	14-17 Uhr	14-17 Uhr	14-17 Uhr	14-17 Uhr	14-18 Uhr	9-16 Uhr
Laupheim, Entsorgungszentrum, Vorhofstraße	13-17 Uhr	8-12, 13-17	8-12, 13-17	8-12, 13-17	8-12, 13-17	8-12 Uhr
Ochsenhausen, Recyclingzent., Güterbahnhof 16	15-17 Uhr	15-17 Uhr	15-17 Uhr	15-17 Uhr	15-18 Uhr	10-16 Uhr
Unlingen, Recycl.- u. Ents.-zentr., Göffinger Str. 15	9-12, 13-17	13-17 Uhr	9-12, 13-17	13-17 Uhr	9-12, 13-17	9-12 Uhr

Zur Abfuhr müssen die Tonnen/Säcke ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.
 Gelber Sack
Fragen:
 07391/77703-0
 Gebr. Braig GmbH & Co. KG,
 89584 Ehingen

Die Bereitstellung der Tonnen/Säcke ist erst am Abfuhrtag (frühestens am Vorabend) zulässig.



myuell.de
 die App für Ihr Smartphone

Abfuhrkalender 2023 Rot an der Rot

Abfallwirtschaftsbetrieb
 E-Mail awb@biberaich.de
awb-biberaich.de



Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Sa	1 Di	1 Fr	1 So	1 Mi	1 Mi	1 Mi	1 Mi	1 Mi	1 Fr	1 Fr	Restmüllabfuhr
2 So	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Do	2 Do	2 Do	2 Do	2 Sa	2 Sa	Restmüllabfuhr
3 Mo	3 Do	3 So	3 Do	3 Di	3 Di	3 Di	3 Di	3 Fr	3 Fr	3 So	3 So
4 Di	4 Fr	4 Mo	4 Mo	4 Mi	4 Mi	4 Mi	4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Mo	4 Mo
5 Mi	5 Sa	5 Di	5 Di	5 Do	5 Do	5 Do	5 Do	5 So	5 So	5 Di	5 Di
6 Do	6 So	6 Mi	6 Mi	6 Fr	6 Fr	6 Mo	6 Mo	6 Mo	6 Mo	6 Mi	6 Mi
7 Fr	7 Mo	7 Do	7 Do	7 Sa	7 Sa	7 Di	7 Di	7 Di	7 Di	7 Do	7 Do
8 Sa	8 Di	8 Fr	8 Fr	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Mi	8 Mi	8 Mi	8 Fr	8 Fr
9 So	9 Mi	9 Sa	9 Sa	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 Do	9 Do	9 Do	9 Sa	9 Sa
10 Mo	10 Do	10 So	10 So	10 Di	10 Di	10 Fr	10 Fr	10 Fr	10 Fr	10 So	10 So
11 Di	11 Fr	11 Mo	11 Mo	11 Mi	11 Mi	11 Sa	11 Sa	11 Sa	11 Sa	11 Mo	11 Mo
12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Di	12 Do	12 Do	12 So	12 So	12 So	12 So	12 Di	12 Di
13 Do	13 So	13 Mi	13 Mi	13 Fr	13 Fr	13 Mo	13 Mo	13 Mo	13 Mo	13 Mi	13 Mi
14 Fr	14 Mo	14 Do	14 Do	14 Sa	14 Sa	14 Di	14 Di	14 Di	14 Di	14 Do	14 Do
15 Sa	15 Di	15 Fr	15 Fr	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Mi	15 Mi	15 Mi	15 Fr	15 Fr
16 So	16 Mi	16 Sa	16 Sa	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 Do	16 Do	16 Do	16 Sa	16 Sa
17 Mo	17 Do	17 So	17 So	17 Di	17 Di	17 Fr	17 Fr	17 Fr	17 Fr	17 So	17 So
18 Di	18 Fr	18 Mo	18 Mo	18 Mi	18 Mi	18 Sa	18 Sa	18 Sa	18 Sa	18 Mo	18 Mo
19 Mi	19 Sa	19 Di	19 Di	19 Do	19 Do	19 So	19 So	19 So	19 So	19 Di	19 Di
20 Do	20 So	20 Mi	20 Mi	20 Mi	20 Do	20 Mo	20 Mo	20 Mo	20 Mo	20 Mi	20 Mi
21 Fr	21 Mo	21 Do	21 Do	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Di	21 Di	21 Di	21 Do	21 Do
22 Sa	22 Di	22 Mi	22 Fr	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Mi	22 Mi	22 Mi	22 Fr	22 Fr
23 So	23 Do	23 Sa	23 Sa	23 Sa	23 So	23 Do	23 Do	23 Do	23 Do	23 Sa	23 Sa
24 Mo	24 Do	24 So	24 So	24 Di	24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Fr	24 Fr	24 So	24 So
25 Di	25 Mi	25 Mo	25 Mo	25 Mi	25 Mi	25 Sa	25 Sa	25 Sa	25 Sa	25 Mo	25 Mo
26 Mi	26 Sa	26 Di	26 Di	26 Do	26 Do	26 So	26 So	26 So	26 So	26 Di	26 Di
27 Do	27 Mo	27 Mi	27 Mi	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Mo	27 Mo	27 Do	27 Do
28 Fr	28 Do	28 Do	28 Do	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Di	28 Di	28 Di	28 Do	28 Do
29 Sa	29 Di	29 Fr	29 Fr	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Mi	29 Mi	29 Mi	29 Fr	29 Fr
30 So	30 Mi	30 Sa	30 Sa	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Do	30 Do	30 Do	30 Sa	30 Sa
31 Mo	31 Do	31 Do	31 Do	31 Di	31 Di	Papierabfuhr	Papierabfuhr	31 Do	30 Do	31 So	31 So

Postwurfsendung an sämtliche Haushalte/Gewerbebetriebe

Bei Fragen zu Telefon:

- Restmüllabfuhr 07351 52-6377
 - Papierabfuhr 07351 52-6377
 - Grüngut 07351 52-6133
 - Problemstoff 07351 52-6133
- Das Recycling- und Entsorgungszentrum an der Mittelberacher Steige nimmt Problemstoffe ganzjährig zu den Öffnungszeiten an.
- Spertermüllabfuhr online beantragen: awb-biberaich.de, bei Rückfragen 07351 52-7177

Problemstoffannahme

- Biberaich, ganzi Mittelberacher Steige
- Laupheim Festplatz an der Bühler-Str., Samstag, 09.09. 9 - 14 Uhr
- Erolzheim Marktplatz, beim Rathaus, Freitag, 15.09. 12 - 17 Uhr
- Riedlingen Alte Ulmiger-Strasse, beider Samstag, 16.09. Stadthalle, 9 - 14 Uhr
- Bad Buchau Ogeßhauser-Str., Sportplatz Freitag, 22.09. Bittelwiesen, 12 - 17 Uhr
- Bad Schussenried Karl-Erzst-Str., beim Bauhof, Samstag, 23.09. 9 - 14 Uhr
- Ochsenhausen Untere Wiesen, beim Bauhof, Freitag, 29.09. 12 - 17 Uhr

Öffnungszeiten von Recyclingzentren, Wertstoffannahmestellen und Entsorgungszentren

Ort	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Bad Buchau, Recyclingzentrum, Unterbachstr. 29	—	15-17 Uhr	15-17 Uhr	15-17 Uhr	15-18 Uhr	10-16 Uhr
Bad Schussenried, Karl-Erzst-Str. 13, März-Nov.	—	—	16-19 Uhr	—	—	9-14 Uhr
Bad Schussenried, Karl-Erzst-Str. 13, Dez.-Feb.	—	—	16-18 Uhr	—	—	9-14 Uhr
Biberaich, Recyclingzentrum, Ulmer Straße 86	—	9-17 Uhr	—	9-17 Uhr	9-18 Uhr	9-16 Uhr
Biberaich, Wertstoffannahmestelle, Daimlerstr. 36	—	9-12, 13-17	9-12, 13-17	9-12, 13-17	9-12, 13-17	9-12 Uhr
Erolzheim, Recyclingzentrum, Bahnhofstr., März-Nov.	9-17 Uhr	—	—	—	—	9-16 Uhr
Laupheim, Recyclingzentrum, Bahnhofstr., Dez.-Feb.	—	14-17 Uhr	—	—	—	9-16 Uhr
Laupheim, Recyclingzentrum, Vorholzstraße	14-17 Uhr	—	14-17 Uhr	14-17 Uhr	14-18 Uhr	9-16 Uhr
Ochsenhausen, Recyclingzentrum, Güterbahnhof 16	—	8-12, 13-17	—	8-12, 13-17	8-12, 13-17	8-12 Uhr
Umlingen, Recycl.- u. Ents.-zentrum, Göffinger-Str. 15	9-12, 13-17	13-17 Uhr	9-12, 13-17	13-17 Uhr	9-12, 13-17	9-12 Uhr

Zur Abfuhr müssen die Tonnen/Säcke ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Die Bereitstellung der Tonnen/Säcke ist erst am Abfuhrtag (frühestens am Vorabend) zulässig.

Fragen: 07391 77703-0
 Geb. Braig GmbH & Co. KG, 89584 Ehingen

my-müll.de
 die App für ihr Smartphone





Gemeinde Rot an der Rot Landkreis Biberach

4. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS)

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 12.12.2022 folgende Änderungssatzung beschlossen:

§ 42 Höhe der Abwassergebühr

- (1) a. Die Schmutzwassergebühr (§40) beträgt für den Zeitraum 01.01.2023 - 31.12.2023 je m³ Abwasser 1,48 €
b. Die Schmutzwassergebühr (§40) beträgt für den Zeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024 je m³ Abwasser 2,78 €.
- (2) Die Niederschlagswassergebühr (§40a) beträgt je m² versiegelte Fläche 0,35 €.
- (3) a Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt für den Zeitraum 01.01.2023 - 31.12.2023 je m³ Abwasser oder Wasser: 1,48 €.
b Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt für den Zeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024 je m³ Abwasser oder Wasser: 2,78 €

ARTIKEL 2

§ 42 a Zählergebühr

- (1) Die Zählergebühr gemäß § 37 Abs. 2 beträgt für einen Zähler Qn 2,5 = **4,00 Euro/Monat**
für einen Zähler Qn 6 = **6,28 Euro/Monat**
- (2) Bei der Berechnung der Zählergebühr wird der Monat, in dem der Zwischenzähler erstmals eingebaut oder endgültig ausgebaut wird, je als voller Monat gerechnet.

§ 50 In-Kraft-Treten

- (2) Diese Satzung tritt am 01. Januar 2023 in Kraft

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Rot an der Rot, den 12.12.2022
Brauchle, Bürgermeisterin



Gemeinde Rot an der Rot Landkreis Biberach

Öffentliche Bekanntmachung

Ankündigung der Erhöhung der Wassergebühren zum 01.01.2023 Die Gemeinde Rot an der Rot kalkuliert derzeit die Wassergebühren neu. Die letzte Anpassung der Wassergebühren erfolgte zum 01.01.2020; aktuell beträgt der Wasserpreis 1,59 €/m³.

Der Beschluss über die Änderung der Wasserversorgungssatzung mit Anpassung der Verbrauchs- und Grundgebühren ist im ersten Halbjahr 2023, rückwirkend zum 01.01.2023, vorgesehen. Hiermit möchten wir Sie vorab über die anstehende Gebührenerhöhung informieren.

Rot an der Rot, 12. Dezember 2022
gez. Brauchle, Bürgermeisterin



Ortsverwaltung Ellwangen



Die Ortsverwaltung Ellwangen

ist von
Donnerstag, 22. Dezember 2022
bis
Freitag 30. Dezember 2022
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de



Ortsverwaltung Haslach



Die Ortsverwaltung Haslach

ist von
Freitag, 23. Dezember 2022
bis
Freitag, 30. Dezember 2022
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de

Nächste Müllabfuhr

Papier

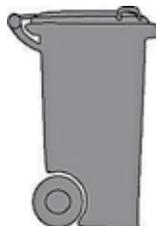
Mittwoch, 28. Dezember 2022

Gelber Sack

Donnerstag, 29. Dezember 2022

Restmüll

Samstag, 31. Dezember 2022





Glückwünsche

Unsere Glückwünsche gelten:

Maria Hecker, Rot an der Rot

feiert am 1. Januar den 75. Geburtstag

Karl Müller, Rot an der Rot

feiert am 7. Januar den 85. Geburtstag

Richard Angele, Rot an der Rot

feiert am 18. Januar den 70. Geburtstag



Die Gemeinde gratuliert allen, auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten, recht herzlich und wünscht ihnen Gottes Segen, Gesundheit und alles Gute.

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Veranstaltungskalender



Veranstaltungen im Jahr 2023

Wir bitten die Vereine aus Rot an der Rot, Ellwangen, Haslach und Spindelwag ihre Termine für den Veranstaltungskalender 2023

bis spätestens 31.12.2022

bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot zu melden. Sie können dies per Post, E-Mail (steck@rot.de) oder über das Kontaktformular für Veranstaltungen auf unserer Homepage erledigen. Um Unklarheiten zu vermeiden möchten wir Sie bitten, folgenden Angaben **vollständig** aufzuführen.

- Datum
- Veranstaltungstitel
- Verein
- Zeit
- Ort mit Adresse
- Ggf. Link zur Homepage
- Kontaktdaten einer Ansprechperson

Schon vorab vielen Dank!

Bildung & Betreuung

Grundschule Ellwangen-Dietmanns

Liebe Freunde der Grundschule Ellwangen-Dietmanns, ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und Hilfe, die Sie den Kindern, meinem Kollegium und mir im vergangenen Jahr zukommen ließen. Ihnen und Ihren Familien wünsche ich noch eine besinnliche Adventszeit, schöne und erholsame Weihnachtsfeiertage und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr 2023!
Herzliche Weihnachtsgrüße
Gudrun Scharneck



Grundschule Haslach

Weihnachtsgrüße der Grundschule Haslach

Liebe Freunde der Grundschule Haslach,
das Kollegium der Grundschule Haslach wünscht Ihnen



frohe Weihnachten!

Wir möchten uns herzlich für die Unterstützung und Hilfe der Eltern und des Elternbeirats bedanken. Ein großes Dankeschön für ihr Engagement geht auch an die Kolleginnen Frau Müller und Frau DeJarnatt, sowie an Frau Dengler und Frau Müller.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich schöne und erholsame Weihnachtsfeiertage und ein gutes neues Jahr 2023!

Herzliche Weihnachtsgrüße Kim Arndt



HO - HO - HO



Hier ein paar Eindrücke von unserem Weihnachts-Projekttag.

Kindergarten Arche Noah



Kinder machen Kino

Im Kindergarten Arche Noah bekamen die Kinder von ihren Erzieherinnen jedes Jahr eine Legende vom hl. Nikolaus erzählt. So erfuhren sie, was der hl. Nikolaus der Legende nach, in seinem Leben Gutes bewirkt hat. In diesem Jahr sollte es die Geschichte vom „Nikolaus und den drei Säcken“ sein. Anders als gewohnt, erarbeiteten die älteren Kinder zusammen mit ihren Erzieherinnen die Geschichte in einer Art Theaterstück, samt Rollenbesetzung und musikalischer Begleitung. Am Ende wurde das Stück gefilmt und in einer kleinen Kino-Vorstellung im Kindergarten auch den anderen Kindern gezeigt.

Bei den Proben hatten nicht nur die Kinder eine Menge Spaß, auch die Erzieherinnen staunten über die kleinen Talente und ihr Engagement.

So viel sei an dieser Stelle noch gesagt, alle mitwirkenden Kinder können stolz auf sich sein und haben einen tollen Beitrag zum Gelingen an dieser Aktion beigetragen.

**Das Kindergartenteam wünscht frohe Weihnachtstage
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**





Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA



Neue Kinderbücher zum schmökern

Bitte beachten Sie, dass die Bücherei vom 24.12.2022-31.12.2022 geschlossen hat.

Wir sind ab Montag 02.01.2023 wieder für Sie da!

Wir wünschen Ihnen friedvolle und gesegnete Weihnachten.
Bleiben Sie gesund. Das wünscht Ihnen das Team der Roter Bücherei

Boie, Kirsten: **Für immer Sommerby** (2022/342)
(Kirsten Boie holt uns nach Hause - so weihnachtlich ist es nur in Sommerby. Damit Weihnachten so wunderbar ist, wie es sich gehört, sollte es unbedingt schneien!)

TIPP

Dasnes, Nora: **Regenbogentage** (2022/347)
(Graphic Novel-Tagebuch einer 12-Jährigen, die ihre erste Verliebtheit erlebt.)

Thor, Annika: **Der Sohn des Odysseus** (2022/354)
(Die alte Geschichte in einer leichten, genialen und rebellischen Version.)
und viele mehr...



Vorankündigung

Krimilesung in der Roter Bücherei
(Eintritt 8€)
Am Freitag, 27. Januar 2023 um 19.30 Uhr,
kommt der Krimiautor Helmut Jäger aus Berg bei Ravensburg mit seinem neuen Roman »Den Tod geerbt« in die Bücherei nach Rot an der Rot. Die Zuhörer bekommen einen Einblick in die Arbeit eines Krimiautors und erfahren, wie das Buch von der ersten Idee, über die Entwicklung der Geschichte bis zum fertigen Manuskript und Cover entstand. Dazu liest Helmut Jäger Passagen aus seinem Kriminalroman.

Dazu lädt die Roter Bücherei herzlich ein.

Jahresbeitrag rechtzeitig entrichten

Bereits jetzt können Sie den Jahresbeitrag in Höhe von 7 Euro für das Jahr 2023 bezahlen. Besonders wichtig ist das bei der Ausleihe von e-Medien über die ONLEIHE und Filmen über FILMFRIEND, die dann sofort ab dem 1. Januar ausgeliehen bzw. gestreamt werden können - auch, wenn wir da Ferien haben!
Sie können entweder direkt in der Bücherei zahlen oder auch per Internet überweisen. Geben Sie dann bitte ihre LESERNUMMER an und das Stichwort: JAHRESBEITRAG:
Roter Bücherei, IBAN:DE05 6545 0070 0000 644 105; BIC:SBCRDE66XXX (KSK Biberach)

Tipp unserer Mitarbeiter

Die Blindgänger

Die 13-jährige Maria ist blind und findet doch jeden Weg. Da begegnet sie Herbert. Er kann sehen - und sieht doch nichts. So sind die "Guckis" eben!
- Mit viel Sinn für Humor zeigt Bernd Sahling den Alltag zweier blinder Mädchen als das, was er für sie ist: ganz normal! Durch den außergewöhnlichen Einsatz von Musik und Geräuschen lädt der Kinderfilm zu einem ‚anderen Sehen‘ ein. Aktuell nur bei filmfriend verfügbar. Empfohlen ab 12 Jahren.



Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de
FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfriend.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de



Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Beerdigungsbereitschaft

25.12. – 31.12.2022

Frau Weiß, Pastoralreferentin, 08395/93699-12

01.01. – 07.01.2023

P.Johannes-Baptist Schmid O.Praem., 08395/93699-11

08.01. – 14.01.2023

Frau Weiß, Pastoralreferentin, 08395/93699-12

Impuls und Weihnachtsgruß

„Menschen, die ihr wart verloren,
lebet auf, erfreuet euch!
Heut´ ist Gottes Sohn geboren,
heut ward er den Menschen gleich.

Menschen! Liebt, o liebt ihn wieder,
und vergesst der Liebe nie!
Singt mit Andacht Dankeslieder,
und vertraut: er höret sie!“

So, liebe Gläubige, heißt es in einem - in unseren Breiten eher unbekanntem - Weihnachtslied (GL 245).

Nach zwei Jahren mit großen Einschränkungen können wir heuer Weihnachten wieder einigermaßen „normal“ feiern. Die Pandemie hat Weihnachten in den letzten zwei Jahren sehr eingeschränkt. Da war nicht viel los mit „Dankeslieder singen...“, wie es in diesem Liedtext heißt, denn das Singen in den Kirchen war gar nicht erlaubt... Und tatsächlich hatte man in diesem Advent 2022 das Gefühl, dass die Menschen wieder „aufgelebt“ sind, um den Text dieses Liedes weiter zu zitieren, weil Vieles wieder möglich war, z.B. die Seniorennachmittage in unserer Seelsorgeeinheit, die Nikolausbesuche in den Familien, die Frühschichten mit Frühstück, die Abendbesinnungen in Tannheim an verschiedenen Plätzen, die Rorate-Gottesdienste, die gelungenen Konzerte und Adventsmärkte mit schönen Begegnungen. Für all das dürfen wir wieder dankbar sein! Das oben genannte Lied ruft dann aber auch sehr klar zum liebevollen Handeln auf. Liebe soll als Überschrift über diesem Weihnachtsfest stehen, vor allem deshalb auch, weil nicht alle Menschen ein liebevolles und friedliches Fest der Geburt Jesu feiern können. Umso herzlicher wünschen wir Ihnen und Euch allen ein Fest der Liebe und des Friedens – im Vertrauen und in der Hoffnung, dass der menschengewordene Gott unsere „andachtvollen Dankeslieder hören“ wird, weil er ja der „Gott mit uns“ ist! Gesegnete Weihnachten!

In diesen Wunsch schließen wir auch unseren Dank ein für all' das vielfältige Engagement, das im Laufe eines Jahres in unseren Kirchengemeinden erbracht wird. Allen im Haupt- und Ehrenamt ein herzliches Vergelt' s Gott!

Frohe Festtage und ein von Gott begleitetes neues Jahr 2023!

Das Pastoralteam

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

Pfr. Gordon Asare

Pastoralreferentin Hildegard Weiß

Pfr. i.R. Paul Notz

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 23. Dezember – O Virgo virginum – O Jungfrau der Jungfrauen

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

14.00 Uhr! Rot Rosenkranz

15.00 Uhr Läuten zur O-Antiphon

16.00 Uhr Berk Ministrantenprobe für ALLE Minis

Samstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

15.00 Uhr Ellw Krippenfeier

16.00 Uhr Rot Krippenfeier

16.00 Uhr Berk Krippenfeier mit Krippenspiel der Grundschulkinder



16.00 Uhr Tann Familienchristmette (Eucharistiefeier) mit dem Chor Tonitus
16.30 Uhr Ellw Feierliche Christmette
16.30 Uhr Hasl Krippenfeier
19.00 Uhr Hasl Feierliche Christmette m.d. Chor Chorisma
22.00 Uhr Rot Feierliche Christmette mit Bläsern (f. d. Leb. u. Verst. der SE)
22.00 Uhr Berk Feierliche Christmette mit dem Musikverein Berkheim

Sonntag, 25. Dezember – Erster Weihnachtstag – Hochfest der Geburt des Herrn

08.45! Uhr Hasl Hochamt mit dem Chor Chorisma
10.15 Uhr Rot Hochamt mit dem Kirchenchor
10.15 Uhr Tann Hochamt mit Bläsern des MV Tannheim
18.00 Uhr Berk Hochamt mit einem Vokal-Quartett (f. d. Leb. u. Verst. der SE)

18.00 Uhr Ellw Hochamt mit dem Kirchenchor

Montag, 26. Dezember – Zweiter Weihnachtsfeiertag – Fest der Heiligen Familie – Stefanstag

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Fam. Josef Weiß, wir gedenken auch Alois u. Adolf Domme, Julie Gerster, Emma Waldmann) mit dem Chor Chorisma
09.00 Uhr KIBon Eucharistiefeier
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier mit dem Liederkranz Rot (f. d. Leb. u. Verst. der SE)
10.15 Uhr Illerb Hochamt mit den „Illerbacher Wirtshausmusikanten“ (f. Annemarie u. Max Wild)
10.15 Uhr Tann Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr Berk Evangelischer Gottesdienst
16.00 Uhr Rot Konzert des Musikvereins Rot an der Rot
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Mittwoch, 28. Dezember – Fest der Unschuldigen Kinder

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Morgenlob
15.00 Uhr Tann Rosenkranz

Freitag, 30. Dezember

09.55 Uhr Tann Rosenkranz
15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 31. Dezember – Hl. Silvester, Papst

16.00 Uhr Rot Feierliche Jahresschlussandacht für die ganze Seelsorgeeinheit mit Bläsern

Sonntag, 1. Januar – Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr

09.45 Uhr Berk Rosenkranz
10.15 Uhr Berk Hochamt
16.30! Uhr Ellw Hochamt (f. Maria Pavic, wir gedenken auch Gabriele Straub)
16.30! Uhr Hasl Hochamt
18.00 Uhr! Rot Hochamt
18.00 Uhr! Tann Hochamt (f. d. Leb. u. Verst. der SE)

Dienstag, 3. Januar

15.00 Uhr Tann Trauercafé im Gemeindehaus
19.00 Uhr Rot Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. Januar

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
15.00 Uhr Tann Rosenkranz

Donnerstag, 5. Januar

16.00 Uhr Hasl Kirchenführung der EK-Kinder mit P. Johannes
17.00 Uhr Tann Kirchenführung der EK-Kinder mit P. Johannes

Freitag, 6. Januar – Hochfest der Erscheinung des Herrn – Dreikönig - in allen Gottesdiensten Weihe von Dreikönigswasser, Brot, Salz, Kreide u. Weihrauch.

08.45! Uhr Hasl Hochamt mit dem Musikverein Haslach (f. Hermann Wachter, wir gedenken auch Walter Pfeiffer, Michael Haag, Schola u. Amanda Haag, Alois u. Florentine Pfeiffer, Michael Brugger, Melchior u. Waldburga Haag)

08.45! Uhr Ellw Hochamt
10.15 Uhr Rot Hochamt (f. d. Leb. u. Verst. der SE, wir gedenken auch Josef Mayerhofer u. verst. Angeh.)
10.15 Uhr Berk Hochamt
10.15 Uhr Tann Hochamt (f. Siglinde Fakler, wir gedenken auch Siegfried Fakler, Josefine u. Gotthard Fakler u. verst. Angeh.)

Samstag, 7. Januar

11.00 Uhr Rot Kirchenführung der EK-Kinder mit P. Johannes
14.00 Uhr Berk Kirchenführung der EK-Kinder mit P. Johannes
15.30 Uhr Ellw Kirchenführung der EK-Kinder mit P. Johannes
19.00 Uhr Tann Vorabendmesse mit Vorstellung der EK-Kinder

Sonntag, 8. Januar – Taufe des Herrn

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier mit Vorstellung der EK-Kinder (f. d. Leb. u. Verst. der SE, wir gedenken auch Marlies Egenter, Anna u. Bernhard Egenter)
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier mit Vorstellung der EK-Kinder (f. Alois Schwarz u. verst. Angeh.)
10.15 Uhr Berk Eucharistiefeier mit Vorstellung der EK-Kinder
10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier mit Vorstellung der EK-Kinder (f. Hans Koch, wir gedenken auch Heinrich u. Theresia Längst u. verst. Angeh.)
15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung i. Stille
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Montag, 9. Januar

19.00 Uhr Rot Lobpreis – Gott von ganzem Herzen loben

Dienstag, 10. Januar

07.40 Uhr Tann Schüलगottesdienst
19.00 Uhr Rot Eucharistiefeier

Mittwoch, 11. Januar

07.40 Uhr Berk Schüलगottesdienst
08.55 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Morgenlob
15.00 Uhr Tann Rosenkranz
18.30 Uhr Ellw Rosenkranz
19.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier

Donnerstag, 12. Januar

07.30 Uhr Rot Schüलगottesdienst
09.00 Uhr Tann Mütter beten
18.30 Uhr Illerb Rosenkranz
19.00 Uhr Illerb Eucharistiefeier

Freitag, 13. Januar – Hl. Hilarius, Bischof

07.45 Uhr Hasl Schüलगottesdienst
09.00 Uhr Rot Hauskommunion
09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier
15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 14. Januar – Hl. Gottfried v. Cappenberg, Prämonstratenser

14.30 Uhr Rot Trauung Anna Hausschmid & David Kaiser
19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. Maria u. Günter Bruchmüller)

Sonntag, 15. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
09.45 Uhr Berk Rosenkranz
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (f. Anna u. Erich Sachsenmaier u. verst. Angeh., wir gedenken auch Franz u. Anna Bohner u. verst. Angeh., Josef u. Anna Meyer, Hans u. Irmgard Meyer)
10.15 Uhr Berk Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (1. Jahrtag Eduard Miller, wir gedenken auch Marita Endraß, Gertrud Sadlowski)
11.30 Uhr Rot Taufe von Elias Bail
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden



Sonstige Informationen

Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit

Bitte beachten Sie, dass die Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit während der Weihnachtszeit wie folgt geschlossen sind:

Rot: 22.12.2022 bis einschließlich 09.01.2023

Berkheim: 22.12.2022 bis einschließlich 09.01.2023

Tannheim: 28.12.2022

Ellwangen: 21.12.2022 bis einschließlich 04.01.2023

Haslach: am 28.12.2022 und am 04.01.2023

Nikolausaktion in Rot 2022

Das Nikolausteam bedankt sich bei allen Familien, die beim Nikolausbesuch gespendet haben. So kam eine große Spende von 500,00 Euro zusammen, die an das Kinderhospiz St. Nikolaus Bad Grönenbach weitergeleitet wird.

Danke auch an Familie Alois Schmidberger, die das Vesper für die Gruppe gespendet hat.

Krippenopfer 2022

Zur christlichen Feier von Weihnachten gehört die Liebe zum Notleidenden. Nicht nur die Kinder, auch die Erwachsenen sind eingeladen, an die Kollekte an Hl. Abend und am 1. Weihnachtstag zu denken und ein Zeichen der Nächstenliebe zu setzen. Das diesjährige Opfer bei der Krippenfeier kommt Kinderhilfsprojekten in Indonesien zugute. Den Adveniat-Aufruf finden Sie am Ende dieser Kirchlichen Nachrichten.

Friedenslicht von Bethlehem

An Heiligabend wird in der Trostkapelle am Oyhof in Tannheim von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr wieder das Friedenslicht von Bethlehem weitergegeben.

Bitte bringen Sie eine Kerze und ein windgeschütztes Gefäß (z.B. Laterne) mit.

Es wäre schön, wenn das Licht auch an unsere kranken und älteren Mitbürger weitergetragen würde.

Der Erlös des Friedenslichts geht in diesem Jahr an die Aktion „Herzenswunsch-Krankenwagen“ der Malteser in der Diözese Augsburg. Mit diesem Fahrzeug wird schwerstkranken Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen letzte sehnliche Wünsche erfüllt.
Ingrid Hurter



Das Friedenslicht brennt ab Heiligabend, 15.00 Uhr auch in der Laterne vor dem Gemeindehaus St. Verena in Rot an der Rot und kann auch von dort mitgenommen werden.

Glühweinverkauf nach der Christmette in Rot

Nach der Christmette in Rot, die von Bläsern festlich gestaltet wird, bietet der Kirchengemeinderat wieder Glühwein vor der Klosterkirche an. Der Reinerlös ist für die Pfarrer-Günter-Hütter-Stiftung bestimmt.

Dank für die Christbäume in der Klosterkirche Rot

Die Kirchengemeinde St. Verena bedankt sich sehr herzlich bei der „von Finck“schen Forstverwaltung“ für die schönen gestifteten Christbäume in der Klosterkirche.

Gemeinsamer Jahresschluss

Wir laden - so wie vor Corona im Jahr 2019 – alle Gläubigen unserer SE zu einer zentralen Jahresschluss-Feier am Silvestertag, 31.12. um 16.00 Uhr nach St. Verena in Rot ein. Ich würde mich freuen, wenn wieder viele Mitchristen aus allen 5 Kirchengemeinden den Weg nach Rot finden würden, um zusammen dem Herrn für das vergangene Jahr 2022 zu danken und ihn um seinen Segen für den weiteren gemeinsamen Weg der Seelsorgeeinheit zu bitten.
P. Johannes-Baptist



Sternsingeraktion in Rot an der Rot

Liebe Sternsinger, schön, dass ihr euch angemeldet habt und bereit seid, durch eure Teilnahme an der Sternsingeraktion, Kindern in Not zu helfen. Denkt bitte an unser erstes Treffen, am Mittwoch, 28.12.2022, um 9.30 Uhr in der Bücherei!

Die Sternsinger sind am Freitag, 6. Januar 2023 in Rot und am Samstag, 7. Januar 2023 in den Außenorten unterwegs.

Sie bringen den Segen Gottes zum neuen Jahr in die Häuser und schreiben nach altem Brauch den Segenspruch an die Tür: 20*C+M+B+23 „Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus!“

Sollten sie am 6. Januar in Rot nicht alles schaffen, besuchen sie die Häuser in der Verenastraße, In der Bleiche, Zeisigweg Meisenweg, Auenstraße und Birkenstraße erst am 7. Januar.

Unsere Mädchen und Jungen freuen sich auf den Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt ganz herzlich für die Spende und die freundliche Aufnahme.

Das Vorbereitungsteam

Sternsingeraktion 2023 in Haslach

Liebe Mädchen und Jungen ab 10 Jahren, wenn ihr Lust habt, bei der Sternsingeraktion aktiv mitzumachen, meldet euch am besten gleich bei Toni Walter, Tel. 08395/2745.

Es wäre schön, wenn sich möglichst viele Sternsinger melden würden, damit wir wieder tatkräftig die weltweit größte Aktion von Kindern für Kinder in den armen Ländern unterstützen könnten.

Unser 1. Treffen ist am 28.12.22,

das 2. Treffen am 04.01.23 jeweils um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

An Dreikönig, 6. Januar 2023, sind die Sternsinger in Haslach unterwegs. Sie freuen sich über eine freundliche Aufnahme in den Häusern und Wohnungen, bringen den Segensgruß und bitten um Spenden.

Toni Walter

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, 3. Januar 2023, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58 oder 08331/494597



Kinderkirche Berkheim

Liebe Kinder!

Am Sonntag, 08. Januar 2023 laden wir Euch ganz herzlich um 10.15 Uhr in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Das Kinderkirche-Team

Voranzeige - Seniorennachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 17. Januar 2023

Der nächste Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 17. Januar 2023 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

Vorankündigung: Handysammelaktion unserer Firmlinge

Haben Sie zu Weihnachten ein neues Mobiltelefon bekommen und wissen nicht wohin mit dem alten? Oder haben Sie ein altes Handy, das seit langem irgendwo „schlummert“?

Wir haben einen Verwendungszweck: spenden Sie es bei der Sammelaktion der Firmbewerber/innen! Wir starten damit am 22.01. bzw. 23.01. 2023 in den 5 Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit. Sie finden Abgabestellen in den Kirchen und in verschiedenen Geschäften vor Ort.

So können Sie gleich 2x Gutes tun: die im Handy enthaltenen Rohstoffe werden recycelt und der Erlös kommt im Rahmen der Aktion Schutzengel von missio armen Kinder zu gute.

Gemeindefahrt der SE Rot-Iller nach Prag mit P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

Von Sonntag, 24.09. 2023 bis Donnerstag, 28.09.2023 findet in Kooperation mit der Firma Fromm eine 5-tägige Gemeindefahrt nach Kloster Speinshart, Marienbad, Stift Tepl, Pilsen, Prag, Klattau und Windberg statt. Bei 35 TN wird der Preis im DZ bei 698 Euro liegen (Dieser Preis beinhaltet quasi Vollpension – bis auf zwei Mittagessen, die selber bezahlt werden müssen).

Ab Januar liegt das detaillierte Reiseprogramm mit den Anmeldebögen in unseren Kirchen aus. Auch auf der Homepage werden ab Anfang Januar die Infos veröffentlicht.

Vorankündigung – Auf alten Pilgerwegen nach Lourdes

In Kooperation mit dem „Verband Kath. Landvolk“ veranstaltet die Firma Arnold Reisen vom 26. April bis 3. Mai 2023 eine 8-tägige Wallfahrt nach Lourdes und zu anderen schönen Orten in Frankreich.

Geistlicher Reiseleiter ist Pfarrer Paul Notz, VKL.

Reisepreis pro Person DZ 839,-€

Einzelzimmerzuschlag 206,-€

Sie haben Fragen? Rufen Sie an:

Pfarrer Paul Notz 07354-93 73 660

Detaillierte Reiseprogramme liegen in den Kirchen aus.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Termine für Taufen finden Sie auf der Homepage der SE unter „Was tun, wenn...“ www.se-rot-iller.drs.de



MINIS - Save the date – Terminreservierung!

Alle Minis aus unserer SE sind vom 12.-14. Mai 2023 auf ein Hüttenwochenende im Allgäu eingeladen. Bitte notiert Euch den Termin und

haltet ihn frei, damit wir dort eine supercoole Zeit miteinander verbringen können. Nähere Infos folgen.

Die Oberminis der SE und P. Johannes

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2022

Liebe Schwestern und Brüder, in den Ländern Lateinamerikas und der Karibik ist die Gesundheitsversorgung keine Selbstverständlichkeit. Oft sind es allein kirchliche Einrichtungen, die einen Zugang zur medizinischen Betreuung ermöglichen. Unser Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt solche Einrichtungen schon seit

Jahrzenten und stellt seine diesjährige Weihnachtsaktion unter das Motto „Gesundsein Fördern“.

An konkreten Beispielen aus Bolivien und Guatemala zeigt Adveniat, wie sich Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester mit großem Einsatz um Kranke kümmern: Gemeindeteams besuchen die Kranken und ihre Familien, Diözesen und Orden bilden Gesundheitshelferinnen und

–helfer aus, kirchliche Krankenhäuser und Gesundheitsposten versorgen in ärmeren Regionen kranke Menschen und geben ihnen Hoffnung.

Angesichts der Corona-Pandemie sind solche Angebote in der Gesundheitsfürsorge wichtiger denn je. Deshalb bitten wir Sie um Ihre großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt. Zeigen Sie sich den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik verbunden, auch durch Ihr Gebet!

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

+ Gebhard Fürst, Bischof

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2023

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Begleiterinnen und Begleiter in Gemeinden, Gruppen und Verbände, liebe Schwestern und Brüder! Im Januar 2023 werden die Sternsinger wieder unterwegs sein. Sie bringen den Menschen den Segen und sammeln Spenden, für Kinder weltweit. Das Motto der Aktion Dreikönigssingen lautet: „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“.

Im Fokus dieser Aktion steht der Kinderschutz. Weltweit setzen sich die Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass Kinder in einem sicheren Umfeld aufwachsen, dass sie Geborgenheit und Liebe erfahren. Wer ein Kind schützt, ermutigt und stärkt, der erfüllt den Willen Gottes.

Die Sternsinger zeigen uns Erwachsenen, wie das geht. Wenn sie als Königinnen und Könige die frohe Botschaft und den Segen Gottes in jedes Haus bringen und dabei für andere Kinder sammeln, die unsere Unterstützung brauchen, folgen sie dem Vorbild Jesu. Machen wir es auch so!

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

+ Gebhard Fürst, Bischof

Kloster Bonlanden

Gottesdienst an Weihnachten in der Klosterkirche

Am zweiten Weihnachtsfeiertag, 26.12.2022, feiern wir in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags (außer 24.12.2022) geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“ (Albert Schweitzer)

In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine.

Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche.

Ganz Ohr - einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr - einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube - ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg - und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich



heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr - einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter
TEL + 49 157 50342731.

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu - in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Neujahrstag, 01.01.2023, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Wie wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das neue Jahr!

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel -
Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ | Lk 2,10b.11

Gottesdienste

Samstag, 24.12.2022

16:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Wahl

18:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot mit Pfr. Wahl

Sonntag, 25.12.2022

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot mit Pfr. Wahl

Montag, 26.12.2022

11:00 Uhr Gottesdienst in der Nachbargemeinde Berkheim mit Pfrin. Ebisch

Friedenslicht

Verteilung des Friedenslichtes am Heiligen Abend

Jedes Jahr machen sich Pfadfinder*innen aus vielen verschiedenen Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns nach Hause zu holen. Dabei überwindet es einen über 3.000 Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander. Am 3. Advent ist es auch in unserer Region angekommen. Seitdem hüten wir es, damit wir es Ihnen am Heiligen Abend weiterreichen können. Unsere Pfadis tragen das Licht in die Heiligabend Gottesdienste hinein. Von dort können Sie es mit nach Hause nehmen. Bitte bringen Sie dazu eine Laterne oder ein Glas mit Kerze mit.

Die diesjährige Friedenslichtaktion steht unter dem Motto „Frieden beginnt in dir“.

Sich für den Frieden einzusetzen ist eine Entscheidung, die wir nur für uns persönlich treffen können, denn jede*r Einzelne kennt sich selbst am besten. Mit jeder Entscheidung für den Frieden wächst die Chance darauf weiter. Damit aus dem Frieden in MIR und dem Frieden in DIR ein Frieden in UNS werden kann, braucht es den Mut, sich auf den Weg zu machen. Diesen Mut müssen wir in uns selbst finden. Den ersten Schritt auf diesem Weg muss jede*r aus eigenem Antrieb gehen. Deshalb beginnt Frieden mit einer Entscheidung und mit jedem einzelnen Menschen. Frieden beginnt auch mit Dir! (www.friedenslicht.de)

Gottesdienste Adventszeit, Weihnachten und Neujahr

Samstag, 24.12.2022

16:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Wahl

18:00 Uhr in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Wahl

Sonntag, 25.12.2022

09:00 Uhr in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Wahl

Montag, 26.12.2022

11:00 Uhr in der Nachbargemeinde Berkheim mit Pfrin. Ebisch

Samstag, 31.12.2022

16:00 Uhr in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfrin. Ebisch

Sonntag, 01.01.2023

11:00 Uhr in der Nachbargemeinde Kirchdorf mit Neujahrskaffee mit Pfrin. Ebisch

Freitag, 06.01.2023

10:00 Uhr in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Wahl und musikalischer Begleitung durch den Liederkranz

Termine Pfadfinder

Immer um 15:30 Uhr

12.01.2023 Kirchdorf

19.01.2023 Rot

26.01.2023 Kirchdorf

02.02.2023 Rot

09.02.2023 Kirchdorf

Kontakt

Jenn: 015237155454

Dominic: 015902402434

E-Mail: vcp.illertal@gmail.com



Pflegende Angehörige Illertal

Gedanken zur Jahreslosung 2023 von Pfarrer Jonathan Wahl

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich im neuen Jahr erstmals wieder am **Mittwoch, 11. Januar ab 14 Uhr** im katholischen Gemeindehaus Erolzheim, Marktplatz 6. herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessierte sind willkommen.

„Du bist ein Gott, der mich sieht!“ - passender könnte eine Jahreslosung für pflegende Angehörige nicht sein! Denn dieser Personenkreis wird in unserer Gesellschaft so oft übersehen! Öffentliche Diskussionen drehen sich überwiegend um die Fachpflege, um zu wenig Pflegepersonal in den Heimen und inzwischen auch in den ambulanten Diensten. Doch wer sieht die Nöte der zu Hause Pflegenden? Wer steht an ihrer Seite, wenn sie überlastet sind? Im gemeinsamen Gespräch mit Pfarrer Jonathan Wahl von der evangelischen Kirchengemeinde Erolzheim-Rot soll diesen Sorgen Raum gegeben werden.

Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis zum 10. Januar gebeten bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per E-Mail unter richter@diakonie-biberach.de. Aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen!



Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr
- 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 /
9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

Pfr. Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kißlegg, Bahnhofstr. 6,
ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen
und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen
ihn unter der Tel.-Nr. 07563 / 2408.

Das Pfarrbüro ist in der Woche vom 27. - 30.12.22 geschlossen.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseel-
sorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Das Wort (Gottes) ward Fleisch (Jesus) und wohnte unter uns, und
wir sahen seine Herrlichkeit.“ Johannes 1,14

Samstag, 24. Dezember Heiligabend

18.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Rose, Aitrach

Sonntag, 25. Dezember 1. Weihnachtstag

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gerlach, Tannheim

Montag, 26. Dezember 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel, Pfrin. Götz, Aitrach

Samstag, 31. Dezember Altjahresabend

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Glaser, Aitrach

Sonntag, 01. Januar Neujahr

17.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Dreifaltigkeitskirche Leut-
kirch

18.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Ev. Kirche Kißlegg

Freitag, 06. Januar Hl. Drei Könige

10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst, Pfr. Gerlach, Aitrach im An-
schluss Kirchenkaffee

Sonntag, 08. Januar

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Rose, Tannheim

Musikverein Rot an der Rot



WEIHNACHTS
KONZERT

MUSIKVEREIN
ROT AN DER ROT E. V.

Leitung: Joachim Knoll

Montag, 26. Dezember 2022, 16 Uhr
Klosterkirche St. Verena, Rot an der Rot

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Deutsches Rotes Kreuz



Einladung zur Bereitschaftsversammlung am 06.01.2023

Sehr geehrte Bereitschaftsmitglieder,
ich darf Euch recht herzlich zu unserer Bereitschaftsversammlung
am Freitag, den 06.01.2023 um 18:00 Uhr ins Gasthaus Löwen in
Haslach einladen.

Tagesordnung:

TOP 1: Jahresrückblick 2022

TOP 2: Ehrungen

TOP 3: Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft Rot an der Rot, *Bereitschaftsleiter Jochen Christ*

Narrenzunft Bobohle



Narrentaufe

2023 werden zum Start in die Fasnetssaison unsere Neumitglie-
der getauft. Die Narrentaufe findet am 05.01. ab 20:00 Uhr im Ver-
einsheim des TSV statt. Hierzu laden wir herzlich ein.

Schützenverein Rot



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, den 5. Januar 2023 um 20:00 Uhr hält der Schüt-
zenverein Rot/ Rot e.V. seine ordentliche Mitgliederversammlung
ab. Hierzu möchten wir Sie herzlichst einladen.

Die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Bericht des Jugendleiters
7. Bericht des Sportleiters
8. Bericht des Vorstandes



9. Entlastung der Vorstandschaft
 10. Wahlen
 11. Ehrungen
 12. Wünsche und Anträge
- Wünsche und Anträge können bis 30.12.2022 an den Vorstand gerichtet werden.

Wir bitten dies als persönliche Einladung anzunehmen!

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Föhr

1. Vorsitzender

**TSV Rot an der Rot****Abteilung Fußball****SGM Bellamont****Schwäbischer Albverein****Einladung zur Jahresabschlusswanderung 2022**

Am Samstag, den 31. Dezember, treffen wir uns um 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot. Wir fahren gemeinsam nach Emishalden, Parkplatz am Gasthaus zum Hirsch.

Wir sind auf dem Wanderweg Nr. 2 durch die Emishalde über Mühlberg unterwegs. Schlusseinkehr im Gasthaus Hirsch bei Kaffee und Kuchen.

Ich möchte Euch bitten, sich alle bei mir bis Freitag, den 30.12.2022 anzumelden.

Wanderführer Peter Sary Telefon 08395/1386

Die Ortsgruppe Rot an der Rot wünscht allen SAV-Mitgliedern und treuen Wanderfreunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2023.

Die Vorstandschaft - Schwäbischer Albverein

Krippenwanderung in Gutenzell am Sonntag, 8. Januar 2023

Zu unserer **Krippenwanderung am Sonntag, den 8.1.2023**, in Gutenzell treffen wir uns um 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot.

Wir laden alle, die Interesse haben, recht herzlich ein.

Gemeinsam fahren wir nach Gutenzell, Parkplatz hinter der Kirche Richtung Rotsteg beim Kinderspielplatz. Um 13.30 Uhr geht es zur Trinkwasserquelle und ehemalige Hammer-schmiede, weiter durchs Tor in den Schlossbezirk zur Hufschmiede, Herrschaftsmühle und Wassertretstelle am Mühlbach, Soldatenfriedhof und noch mehr - Anschließend zur Krippenbesichtigung in der Kirche - Foto oder Handy nicht vergessen. Reine Gehzeit ca. 60 - 70 Min.

- Einkehr ist vorgesehen in Edelbeuren. MfP-Mitfahrerpauschale pro Person 4,- Erklärung dazu siehe nachstehend Wanderführer Siegbert Hummel, Tel. 07352/9405704 - Peter Sary, Tel. 08395/1386 Die Vorstandschaft - Schwäbischer Albverein

Neu: Wie in anderen Ortsgruppe üblich, wird ab Januar 2023 eine Mitfahrerpauschale eingeführt. Der Fahrer erhält vom jedem Mitfahrenden bis 15 km Entfernung 4,00 €, bis 25 km 5,00 €, bis 50 km 7,50 €. Über 50 km nach Absprache.

SSG Illertal

Die Ski- und Snowboard-lehrer/innen wünschen frohe, besinnlichen Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Wir freuen uns auf die gemeinsame, tolle Zeit bei den Kursen und Ausfahrten.

Eure SSG Illertal



FCB
Weihnachts
Grüße

Allen Mitgliedern, Fans & Sponsoren
wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest und ein
glückliches, gesundes, neues Jahr.

Gleichzeitig möchten wir uns
für die geleistete Unterstützung
und Mitarbeit im vergangenen Jahr
recht herzlich bedanken.

FC Blau-Weiß Bellamont e.V.

**Abteilung Gymnastik****Kursangebote ab Januar 2023****Pilates**

Pilates kräftigt das Körperzentrum, steigert die Beweglichkeit und verbessert die Haltung.

Es ist eine effiziente Mischung aus Körpertraining und Stretching.

Tag: Donnerstag ab 12.01.2023

Uhrzeit: 10.00 Uhr - 11.00 Uhr, TSV Vereinsheim

Dauer: 12 Treffen



Kosten: Mitglieder 72,00 €, Nichtmitglieder 96,00 €
Kursleitung & Anmeldung: Adelinde Bek
Tel. 08395 7800, E-Mail: tsv@tsv-rot.de

Fit mit Kind

In diesem Kurs gibt es Ausdauer- und Krafttraining für den ganzen Körper. Eure Kinder - bis zum Kindergartenalter - dürft ihr mitbringen. Während ihr eure Kondition verbessert, aber auch gezielt die Muskulatur trainiert, kann euer Nachwuchs erste Kontakte zu anderen Kindern knüpfen.

Tag: Mittwoch ab 11.01.2023

Uhrzeit: 10.00 Uhr - 11.00 Uhr, Sporthalle Rot

Dauer: 10 Treffen

Kosten: Mitglieder 60,00 €, Nichtmitglieder 80,00 €

Kursleitung & Anmeldung: Andrea Schwarzbart,

Tel. 08395 912576, E-Mail: tsv@tsv-rot.de

FITMIX

Trainiert Euren Körper mit einem ausgewogenen Mix aus Kraft-, Ausdauer-, Koordinations- und Mobilitätstraining. Variationen und Optionen machen jede Stunde zu einem Erlebnis. Jede/r Teilnehmer/in kann auf seinem Leistungsniveau trainieren und verlässt die Sporthalle glücklich und zugleich ausgelastet.

Tag: Dienstag ab 10.01.2023

Ort: Turnhalle Haslach

Uhrzeit: 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Dauer: 12 Treffen

Kosten: Mitglieder 72,00 €, Nichtmitglieder 96,00 €

Kursleitung & Anmeldung: Andrea Schwarzbart

Tel. 08395 912576, E-Mail: tsv@tsv-rot.de

Vereinsnachrichten Ellwangen

Musikverein Ellwangen



Kirchenkonzert des Musikvereins Ellwangen sorgt für Weihnachtsstimmung

Passend zum 3. Advent veranstaltete der Musikverein Ellwangen am 11. Dezember 2022 ein vorweihnachtliches Kirchenkonzert in der Pfarrkirche St. Kilian und Ursula. Zahlreiche Besucher aus nah und fern folgten der Einladung und ließen sich bei winterlichen Temperaturen auf die anstehende besinnliche Zeit einstellen. Der Ellwanger Dirigent Elmar Hirsch zeigte einmal mehr sein musikalisches Gespür und stellte ein abwechslungsreiches Programm zusammen. Das Konzert wurde mit dem von Pavel Staněk komponierten Musikstück „Amen“ eröffnet. Es folgten die Werke „Zwei Sätze aus dem Weihnachtsoratorium“ von Johann Sebastian Bach, „Winter Wonderland“ von Felix Bernard sowie das österreichische Volkslied „In der Mölltalleit'n“. Letzteres wurde ebenso wie die anschließend dargebotene Weihnachtsgeschichte „Kinderaugen“ gesanglich von der Ellwanger Schola, unter der Leitung von Brigitte Jäger, begleitet. Das von Kurt Gäble arrangierte Stück kombinierte weihnachtliche Melodien mit einer passenden Erzählung und machte die weihnachtliche Botschaft für Groß und Klein zugänglich.

Den Mittelteil des Konzerts gestaltete die Flötengruppe Ellwangen-Dietmanns unter der Leitung von Vera Schodlok. Sechs mutige Grundschulkinder spielten in verschiedenen Konstellationen Weihnachtslieder mit ihren Blockflöten und sorgten für Begeisterung beim Publikum.



Im zweiten Teil des Konzerts gab ein Blechensemble das gefühlvolle Kärntner Lied „Is schon still uman See“ von Günther Mittergradnegger zum Besten. Es folgte das Weihnachtslied „Maria durch ein Dornwald ging“, das von einem Holzensemble, bestehend aus Querflöten, Klarinetten und Saxophönern, vorgetragen wurde. Ein weiterer Höhepunkt des Konzerts war die anschließende Darbietung des Musikstücks „Kim guat hoim“, welches von den Solistinnen Brigitte Jäger und Martina Wesser gekonnt gesungen wurde. Mit dem Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ beendeten die Musi-

kanten gemeinsam mit der Schola und dem Publikum das Kirchenkonzert.

Beim anschließenden Umtrunk auf dem Kirchplatz ließen die Zuhörer bei Glühwein, Punsch und Häppchen das Konzert in friedvoller und weihnachtlicher Stimmung ausklingen.

Der Musikverein Ellwangen möchte sich auf diesem Weg bei allen Konzertbesuchern für die großzügigen Spenden bedanken. Mit dem Erlös werden neue Instrumente für die Jugendlichen in Ausbildung angeschafft sowie deren Unterrichtskosten bezuschusst. Ein herzliches Vergelt's Gott gilt außerdem allen, die den Verein das ganze Jahr über begleitet und unterstützt haben.

Sportverein Ellwangen e.V.



Theatergruppe Ellwangen

Save the Date!

Der Theaterverein Ellwangen ist zurück auf der Bühne!

11.03.2023 Seniorenmittag Weitere Termine:

17.03.2023 Premiere 18.03.2023

24.03.2023

25.03.2023



Ich bin der kleine Nikolaus, steh leider nicht vor deinem Haus.
Drum schick ich dir aus weiter Ferne eine Handvoll Zaubersterne.
**Wir Theaterspieler wünsche euch alle eine frohe Weihnacht
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**



Bawaldbohle



☆☆
 ☆ *Aufgabe des Lebens,
 seine Bestimmung ist Freude.
 Freue dich über den Himmel, über die Sonne,
 über die Sterne, über Gras und Bäume, über Tiere
 und die Menschen.*
 Leo Tolstoi ☆

Wir wünschen euch allen ein frohe und besinnliche Weihnachtstage im Kreis eurer Familie und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
 Eure Vorstandschaft der NZ Bawaldbohle

Vereinsnachrichten Haslach

Musikverein Haslach



Schnurranten am 30.12.2022

Am 30. Dezember überbringt der Musikverein Haslach ab 12.30 Uhr in kleinen Schnurranten-Gruppen musikalische Weihnachts- und Neujahrswünsche.

Wir würden uns sehr über eine kleine Spende freuen.
 Die Spenden kommen wie immer der Jugendausbildung zugute.
 Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit.
 Euer Musikverein Haslach

Sportverein Haslach e.V.



!!!Altpapiersammlung!!!

Auch im neuen Jahr 2023 wird der Sportverein wieder das Altpapier in Haslach sammeln. Die erste Sammlung wird am Samstag, den **07. Januar 2023** stattfinden. Wir bitten das Altpapier, auch in der Einöde, sichtbar bis 09:00 Uhr am Straßenrand bereitzulegen. Das Altpapier muss getrennt gesammelt werden. Haushaltspapier, bitte gebündelt oder in Kartons: Nur Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte, Prospekte, Kataloge (ohne Plastik) und Telefonbücher. Mischpapier, lose in Kartons: Akten, Briefpapier, Briefumschläge, Hefte, Bücher, EDV-Papier, Reisswolfpapier, Büropapier, Papiertüten, Geschenkpapier, Formulare, Kartons, Schachteln, Wellpappe und Graukartons. Verschmutztes und mit Holz, Plastik usw. bereitgestelltes Altpapier wird nicht mitgenommen. Für Ihre Mitarbeit möchte sich der SV Haslach im voraus recht herzlich bedanken!! Die Papiercontainer stehen entlang dem Parkplatz vor dem Sportplatz.

Zum Sammeln helfen dürfen gerne alle kommen, die dem Sportverein etwas Gutes tun möchten (Treffpunkt 9 Uhr, Fahrradhalle). DANKE



Frauenturnen Haslach

Ich möchte mich ganz herzlich für die Teilnahme an den Sportstunden bedanken, und wünsche allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesegnetes und gesundes Jahr 2023. Vorankündigung: Unsere Fitnessgym-

nastik in der Turnhalle Haslach startet wieder am: 10.01.2023 um 19 - 20.00 Uhr.

Bis dann Manuela

Bei Fragen / Infos: www.haslach.biz oder 08395/2818 oder manuela.bebo@gmail.com

Theaterverein Haslach



Weihnachtstheater 2022/2023

Liebe Theaterfreunde,
 zu unserem großen Bedauern müssen wir Euch mitteilen, dass wir leider auch dieses Jahr nicht an Weihnachten für euch Theater spielen können.

Wir wünschen Euch auf diesem Wege frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns, dass wir Euch im Jahr 2023 endlich wieder willkommen heißen können.

Wir planen in 2023 an Ostern das Theater stattfinden zu lassen. Detaillierte Angaben folgen noch.

Bis dahin ... bleibt alle gesund
 Euer Theaterverein Haslach

Das Landratsamt informiert

Das Straßenamt informiert

Geh- und Radweg zwischen Zell und Illerbachen größtenteils fertiggestellt

Der Geh- und Radweg zwischen Zell und Illerbachen wurde größtenteils fertiggestellt. Jedoch können die Asphaltarbeiten in einem Abschnitt in diesem Jahr nicht mehr abgeschlossen werden. Grund dafür sind Probleme im Bauablauf, welche zu Verzögerungen geführt haben.

Im Bereich der angrenzenden Flurstücke wurde der Oberboden wiederhergerichtet, sodass eine Bewirtschaftung möglich ist. Die vollständige Fertigstellung des Geh- und Radweges erfolgt im Frühjahr 2023 in Abhängigkeit der Witterung. Das Straßenamt bittet um Verständnis.

Das Landwirtschaftsamt Biberach informiert

Fachtag für landwirtschaftliche Direktvermarktung: Gut verkaufen - erfolgreich sein

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt zusammen mit den Landratsämtern Bodenseekreis, Ravensburg und Sigmaringen zum Fachtag Direktvermarktung ein. Der Fachtag findet am Dienstag, 31. Januar 2023 von 9 bis 16.30 Uhr im Kloster Sießen bei Bad Saulgau statt. Im Mittelpunkt des Fachtags stehen betriebliche Verkaufsstrategien und persönliche Verkaufskompetenzen.

Für Direktvermarktende von landwirtschaftlichen Erzeugnissen werden Kundengespräche immer wichtiger. Kundinnen und Kunden möchten Informationen zum Produkt erhalten. Zusätzlich wollen sie sich zu den gesellschaftlichen Themen, wie Nachhaltigkeit oder Tierwohl austauschen.

Inhalte des Fachtags für landwirtschaftliche Direktvermarktung
 In Fachvorträgen und Workshops erfahren die Tagungsgäste, wie sie die Stärken der eigenen Leistung im Kundengespräch herausstellen können, wie man gewinnende Gespräche rund um den landwirtschaftlichen Betrieb führt und wie man souverän auf kritische Fragen reagieren kann. Denn eine erfolgreiche Direktvermarktung hängt auch von der Qualität der Kundenkontakte ab.



Annemarie Mayer, Verkaufcoach und Beraterin für das Ländliche Fortbildungsinstitut Niederösterreich/Österreich (Bildungseinrichtung der Landwirtschaftskammern), gibt Denkanstöße und Anregungen für den Verkauf von hofeigenen Erzeugnissen und die Imagekommunikation in der Landwirtschaft.

Thomas Schädler vom Beratungsdienst Direktabsatz e. V. Ludwigsburg stellt die Methode des Verkaufsflächen-Checks vor. Mit dieser kann das Erscheinungsbild des Hofladens überprüft und optimiert werden.

Informationen zum Fachtag und zur Anmeldung stehen auf der Homepage des Landkreises Sigmaringen unter www.landkreis-sigmaringen.de, Rubrik „Aktuelles“ - „Veranstaltungen“.

Eine Anmeldung über den Online-Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen bis spätestens 10. Januar 2023 ist erforderlich. Der Tagungsbeitrag inklusive Verpflegung und Getränke beträgt 40,00 Euro.

Partnerschaft für Demokratie Landkreis Biberach

Projektanträge können gestellt werden - Begleitausschuss der „Partnerschaft für Demokratie Landkreis Biberach“ tagt das erste Mal

Im Rahmen der „Partnerschaft für Demokratie“ (Pfd) können sich Vereine, Initiativen und Gruppen bis Mittwoch, 11. Januar 2023 um Fördergelder bewerben. Gegenstand der Förderung sind Projekte zur Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft, für Demokratie- und Toleranzförderung, soziale Integration, interkulturelles und interreligiöses Lernen, antirassistische Bildungsarbeit sowie Bekämpfung extremistischer Entwicklungen. Einzelanträge können mit bis zu 5.000 Euro gefördert werden. Eine Ko-Finanzierung ist wünschenswert. Es können Projekte in allen Gemeinden des Landkreises unterstützt und umgesetzt werden. Zum Beispiel: ein Theaterprojekt gegen Gewalt und Extremismus, ein Konzert mit Musik aus aller Welt, eine Ausstellung und weiteres.

Über die Projektmittel entscheidet der Begleitausschuss, welcher am 15. November erstmals getagt hat. Ihm gehören neben Vertreterinnen und Vertretern aus möglichst allen relevanten Ressorts der kommunalen Verwaltung und anderer staatlicher Institutionen mehrheitlich Vertreterinnen und Vertreter der lokalen Zivilgesellschaft an. Ebenfalls wird Kreisrat Franz Lemli künftig dem Ausschuss angehören.

Philipp Friedel vom Landratsamt Biberach übernimmt das sogenannte Federführende Amt, welches für die korrekte Verwendung der Fördermittel und die rechtliche Umsetzung der „Partnerschaft für Demokratie“ verantwortlich ist. In Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Biberach e.V. wurde eine 80-Prozent-Stelle als Koordinierungs- und Fachstelle geschaffen. Katrin Bächle konnte zum 1. November ihre Arbeit aufnehmen. Wer Fragen hat, wie man einen Antrag stellt oder eine Projektidee hat und noch unsicher bezüglich der Umsetzung ist, kann sich jederzeit bei Katrin Bächle (Telefon: 07351 8021745, E-Mail: demokratie-leben@kjr-biberach.de) melden.

Weitere Informationen zur Pfd sowie Fristen und Anträge gibt es unter www.kjr-biberach.de

Hintergrund und bereits zugesagte Projektförderung

Seit diesem Jahr gibt es im Landkreis Biberach im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ eine „Partnerschaft für Demokratie“. Diese wird sowohl vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend als auch vom Landkreis Biberach finanziell unterstützt.

Im Rahmen der ersten Ausschreibung können sich die Friedrich-Uhlmann-Schule Laupheim, Gebhard-Müller-Schule Biberach, Geschwister-Scholl-Realschule Riedlingen, Dollinger Realschule Biberach und der Förderverein der Grundschule Attenweiler über eine Projektförderung freuen.

Das Landratsamt informiert

Landrat Mario Glaser lädt zur Bürgersprechstunde ein

Am Montag, 16. Januar 2023 haben die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Biberach die Möglichkeit, persönlich mit Landrat Mario Glaser über ihre Anliegen zu sprechen. Zwischen 17 und 20 Uhr findet eine Bürgersprechstunde im kleinen Sitzungssaal des Landratsamts Biberach, Rollinstraße 9, statt.

„Der persönliche Kontakt liegt mir besonders am Herzen.“, betont Landrat Mario Glaser und sagt weiter: „Daher lade ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, zu einer Sprechstunde ein, und stehe Ihnen als persönlicher Ansprechpartner zur Verfügung. Ich möchte Ihnen die Möglichkeit bieten, dass Sie mit Ihren Anliegen und Wünschen direkt auf mich zukommen können.“

Eine Anmeldung zur Bürgersprechstunde ist erforderlich. Diese wird mit Angabe des Anliegens bis spätestens Montag, 9. Januar 2023 unter der Telefonnummer 07351 52-6421 oder per E-Mail an sekretariat.zentralstelle@biberach.de entgegen genommen.

Dieses Gesprächsformat wird von nun an regelmäßig angeboten. Die weiteren Termine werden über die Presse sowie unter www.biberach.de bekannt gegeben.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen

Ein Angebot von Caritas und Diakonie Biberach für alle Pflegenden Angehörigen aus Ochsenhausen, Rot a.d. Rot und Umgebung, die miteinander ins Gespräch kommen, Erfahrungen austauschen und sich über Themen rund um die Pflege informieren möchten. Die Veranstaltungen finden in der Regel jeden ersten Dienstag im Monat von 14 - 16 Uhr im kath. Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstr. 6 statt.

Eine Anmeldung ist bis zum Vortag der Veranstaltung bei der unten angegebenen Telefonnummer oder per E-Mail möglich.

Aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen.

Programm von Januar bis August 2023

- 10. Januar „Bewegt ins neue Jahr“ mit Übungen aus der Neurokinetik
- 7. Februar Menüservice, Hausnotruf, Rotkreuz-Dose... - Vorstellung der Angebote des DRK Biberach
- 7. März Leistungen der Pflegeversicherung für Pflegebedürftige und Angehörige
Carolin Maunz, AOK-Pflegeberatung
- 4. April Unterstützung für Pflegenden durch die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller
Petra Stumpp, Pflegebereichsleitung
- 2. Mai Wenn der Schlaf zum Problem wird...
Susanna Kraus-Janik, Schlafmentorin AOK
- 13. Juni Vorstellung der Wohnberatung
Andrea Müller, Caritas Biberach-Saulgau
- 4. Juli Ausflug
Mittwoch, 9. August
Treffen mit Pflegebegleiterinnen in Bonlanden

Information und Anmeldung:

Diakonische Bezirksstelle Biberach
Hilfen im Alter
Wielandstr. 24
88400 Biberach
Irene Richter,
Tel. 0174 / 5836736,
richter@diakonie-biberach.de



Musikverein Gutenzell informiert Krippenkonzert am zweiten Weihnachtsfeiertag

In Gutenzell kann man auf eine lange Tradition weihnachtlicher Kirchenmusik zurückblicken - so war es schon zur Zeit des Zisterzienserklosters guter Brauch, in der Weihnachtszeit bei den Gottesdiensten festlich zu musizieren. In diese Tradition reiht sich auch der Musikverein Gutenzell mit seinem Krippenkonzert am zweiten Weihnachtsfeiertag ein. Gleichzeitig soll dieses Konzert ein musikalischer Gruß an die vielen Besucher der bekannten Barockkrippe sein.

Mit „Festliche Fanfaren“ von Gottfried Veit eröffnet das Blasorchester unter der Leitung von Joachim Wilhelm das Krippenkonzert. Des Weiteren kommen unter anderem „Schwabenland“ von Kurt Gäble, Stephin Merritts „Book of Love“ und Fantastica von Martin Scharnagl zur Aufführung.

Natürlich werden auch wieder vertraute Weihnachtslieder erklingen: So endet das Krippenkonzert traditionell mit dem gemeinsam gesungenen „Stille Nacht“.

Das Konzert beginnt um 14:30 Uhr. Der Eintritt ist frei - eine Spende zugunsten der Gutenzeller Klosterkirche ist jedoch jederzeit herzlich willkommen.

Der Musikverein Gutenzell wünscht Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Frauenbund Gutenzell informiert Einladung zum Krippenkaffee

In der ehem. Klosterkirche Gutenzell ist alljährlich die Barockkrippe, ein Kulturdenkmal aus der Klostersgeschichte Gutenzell, vom 4. Advent bis Lichtmess (2.2.) zu bewundern.

Nach dem „Krippen schauen“ oder dem weihnachtlichen Spaziergang lädt der Frauenbund Gutenzell im schönen Ambiente des Kapitelsaals zu Kaffee und Kuchen ein. Wiederum wird Kaffeegegnuss aus fairem Handel angeboten.

Dreikönig 6. Januar 2023

Samstag, 7. Januar 2023

Sonntag, 8. Januar 2023

sowie das darauffolgende Wochenende

Samstag, 14. Januar 2023

Sonntag, 15. Januar 2023

jeweils ab 13.30 Uhr

Der Erlös kommt kirchlichen wohltätigen Zwecke zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Pflegende Angehörige Ochsenhausen informieren

„Bewegt ins neue Jahr“ mit Übungen aus der Neurokinetik

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich im neuen Jahr erstmals wieder am Dienstag, 10. Januar ab 14 Uhr im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstr. 6. Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessierte sind willkommen.

Entgegen früherer Annahmen weiß man heute, dass sich die individuelle Hirnleistungsfähigkeit auch im Alter trainieren lässt und dass eine Aus- und Neubildung neuronaler Netzwerke möglich ist. Auch bei bereits vorhandenen, leichten kognitiven Einschränkungen können Verbesserungen erzielt werden. Dies geschieht insbesondere durch motivierende Übungen, die sowohl die allgemeine Beweglichkeit als auch das Sinnessystem umfassend trainieren.

An diesem Nachmittag werden die pflegenden Angehörigen gemeinsam mit Neurokinetik-Trainerin Irene Richter Schritt für Schritt solche Übungen ausprobieren und miteinander überlegen, wie diese in der Häuslichkeit mit den Pflegebedürftigen umgesetzt werden können.

Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis zum 9. Januar gebeten bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174

5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de. Aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen!

Bauernverband Biberach-Sigmaringen und Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung informiert

Einladung zum traditionellen Kreisbauerntag mit Neujahrsempfang am Dreikönigstag den 06.01.2023 um 13.30 Uhr in der Festhalle in Sigmaringen - Laiz.

Es spricht: ÖkR Andrea Schwarzmann, Landesbäuerin Vorarlberg zum Thema: Wir bauen auf Vertrauen ...

Veranstalter: Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. und Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung e.V.

Sportkreis Biberach e.V. informiert Ausschreibung des EnBW-Sportjugendpreises und des KSK-Anerkennungspreises für besonderes Engagement

Am 17.03.2023 findet die gemeinsame Sportlerehrung des Land- und Sportkreises Biberach in der Gigelberghalle statt. Neben den Ehrungen für die erfolgreichen Sportler können sich die Sportvereine im Land- und Sportkreis Biberach um folgende Preise bewerben: EnBW-Sportjugendpreis

Mit dem EnBW-Sportjugendpreis sollen herausragende Erfolge von Jugendmannschaften und überdurchschnittliche Jugendarbeit honoriert werden.

Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert

(1. Preis 500 Euro, 2. Preis 300 Euro, 3. Preis 200 Euro).

Anerkennungspreis der KSK Biberach für besonderes Engagement Mit diesem Preis möchten wir zusammen mit der Kreissparkasse Biberach wieder jene unentbehrlichen „stillen Helfer“ auszeichnen, ohne die Vereinsarbeit nicht funktionieren würde: Menschen, die zum Beispiel den Sportplatz mähen, Eintrittsgelder kassieren oder herausragende Trainingsarbeit leisten. Melden Sie uns Ihre langjährigen und zuverlässigen Helfer, das entsprechende Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage www.sportkreis-biberach.de/aktuelles. Der Preis ist mit 1.200 € (4 x 300 €) dotiert.

Für diese beiden Preise sind die Anträge beim Sportkreis Biberach e.V., Zeppelinring 24, 88400 Biberach oder unter info@sportkreis-biberach.de einzureichen. Letzter Abgabetermin ist der 31.01.2023

Kreisjugendring Biberach e.V. informiert Online-Vortrag: Fördermöglichkeiten und Zuschüsse für Jugendarbeit in Vereinen

Welche Wege gibt es von der Idee hin zur finanziellen Förderung? Was muss man über Zuschüsse für die Jugendarbeit im Landkreis Biberach sowie den Landesjugendplan wissen und welche Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung und Förderung gibt es sonst noch? Diese Fragen werden beim Online-Vortrag des Kreisjugendring Biberach e.V. am Mittwoch, 11. Januar 2023, von 19:00 bis 20:30 Uhr beantwortet. Ziel der Veranstaltung ist es, ehrenamtlichen Jugendleiterinnen und Jugendleitern, Vereinsvorständen, Kassenwarten und Interessierten in der Jugendarbeit Informationen zum Thema Zuschüsse an die Hand zu geben. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 9.01. über info@kjr-biberach.de möglich, dann werden die Zugangsdaten zugeschickt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Landfrauenverband BC-SIG informiert Musik liegt in der Luft

Neujahrsempfang der Landfrauen vom Bezirk Riedlingen Der Landfrauenverband BC-SIG, Bezirks Riedlingen lädt am Sonntag, den 08. Januar 2023 um 13.30 Uhr in das Gasthaus Traube in Betzenweiler zu Ihrem traditionellen Neujahrsempfang alle interessierten Frauen und Männer sowie Familien recht herzlich ein. Musik liegt in der Luft mit dem LandFrauenchor unter der Leitung von Edith Hummel, dem Gesangsduo Willi und Josef, Petra Bischel-Zieger (Gitarre), Bernadette Jochum (Akkordeon) sowie den



Mundharmonikafreunden Wangen/Bad Saulgau mit Josef Müller.
Anmeldung bis 02.01.2023 bei Andrea Huckle, Tel.:07374/710,
Gabi Hägele Tel.:07371/10149

Was sonst noch interessiert

Rentenversicherung informiert

Haushalt in Höhe von rund 26 Milliarden Euro für 2023 verabschiedet / DRV Baden-Württemberg ist ein attraktiver Arbeitgeber

Die Vertreterversammlung des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers verabschiedete im Rahmen ihrer Sitzung am Freitag (16. Dezember) im Stuttgarter Willi-Bleicher-Haus den Haushalt der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg. Dieser fällt mit rund 26,125 Milliarden Euro circa 1,455 Milliarden Euro höher aus als 2022.

Gute Finanzlage der Rentenversicherung

»Die gesetzliche Rente steht sehr gut da«, sagte Martin Kunzmann, alternierender Vorstandsvorsitzender der Versichertenseite vor dem Plenum. Noch nie seien so viele Menschen abhängig beschäftigt gewesen wie derzeit. Hiervon profitiere auch die Nachhaltigkeitsrücklage. Sie entspreche mit knapp 42 Milliarden Euro aktuell 1,66 Monatsausgaben der gesetzlichen Rentenversicherung. Damit stelle sich das Umlageverfahren erneut als krisenfest dar.

Martin Kunzmann blickte in der letzten Sitzung vor der anstehenden Sozialwahl 2023, bei der die Mitglieder der Gremien der Selbstverwaltung neu gewählt werden, auf wirtschaftliche und vor allem nachhaltige Entscheidungen der Selbstverwaltung zurück. So sei es beispielsweise richtig gewesen, bei den Neubauplanungen für das Stuttgarter Verwaltungsgebäude auf Geothermie zu setzen. »Davon profitieren die zu beratenden Kundinnen und Kunden sowie die Mitarbeitenden in der aktuellen Energiekrise.« Generell habe man beim Neubau die Kostenobergrenze von 69 Millionen Euro einhalten können. »Eine großartige Leistung aller Beteiligten«, hob Kunzmann hervor, weil dies bei Bauvorhaben der öffentlichen Hand keine Selbstverständlichkeit sei.

Die Rentenversicherung ist ein attraktiver Arbeitgeber

Geschäftsführerin Gabriele Frenzer-Wolf bezog Stellung zur Personalsituation in der DRV Baden-Württemberg. Man habe im Vergleich mit anderen Rentenversicherungsträgern die jüngste Beschäftigung und eine der höchsten Ausbildungsquoten. »Dennoch sind auch wir davon betroffen, dass die Babyboomer-Generation bald in Rente geht«. Aus diesem Grund nutze die DRV Baden-Württemberg jede Chance, Mitarbeitende für sich zu gewinnen. »Unser Ziel ist es, sichtbar zu werden in dem, was wir sind: ein moderner, attraktiver Arbeitgeber, der sich agil an den Bedürfnissen der Beschäftigten sowie der Kundinnen und Kunden ausrichtet«, so Frenzer-Wolf weiter. Man werde die Ausbildungszahlen nochmals erhöhen und werbe zusätzlich vermehrt um Fachkräfte aus der Verwaltung, dem IT-Bereich und der Medizin sowie qualifizierte Quereinsteigende.

Hintergrundinformation

Die DRV Baden-Württemberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit demokratischer Selbstverwaltung. Die Vertreterversammlung ist das »Parlament« der DRV. Versicherte, Rentnerinnen und Rentner sowie Arbeitgeber haben über ihre gewählten Repräsentanten dort und im Vorstand ein maßgebliches Mitspracherecht bei der DRV Baden-Württemberg. Die Vertreterversammlung besteht aus jeweils 15 Vertreterinnen und Vertretern der Arbeitgeber und Versicherten. Sie werden bei der Sozialwahl gewählt. Die nächste Sozialwahl in Deutschland findet am 31. Mai 2023 statt. Mehr dazu unter www.drv-bw.de/sozialwahl

Die AOK informiert

Ein dickes Problem - Immer mehr Kinder und Jugendliche im Landkreis Biberach haben Übergewicht

Gerade in der Vorweihnachtszeit lauern vielerorts ungesunde Kalorienfallen. Bei aller Vorfreude auf genussreiche Weihnachten sollte man aber nicht vergessen: Zu viel Essen und zu wenig Bewegung lässt die Fettpolster wachsen. Immer mehr Menschen – darunter erschreckend viele Kinder und Jugendliche – leiden an krankhaftem Übergewicht.

„Rund 15 Prozent der Kinder und Jugendlichen sind übergewichtig, bei sechs Prozent spricht man sogar von extremem Übergewicht, auch Adipositas genannt“, sagt Sabine Drexler, Spezialistin Vorsorge & Prävention bei der AOK Baden-Württemberg. Im Landkreis Biberach waren im vergangenen Jahr 477 AOK-versicherte Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre wegen Adipositas in Behandlung. Das sind 78 Kinder und Jugendliche mehr im Vergleich zu 2018. Ihr Anteil ist zwischen 2018 und 2021 im Durchschnitt um 6,0 Prozent pro Jahr gestiegen. Damit liegt der Kreis knapp über dem Landesschnitt mit einer mittleren jährlichen Steigerung von 5,7 Prozent.

Neben einer unausgewogenen und kalorienreichen Ernährung hat auch Bewegungsmangel einen großen Anteil an dieser Entwicklung. „Natürlich stehen in der Weihnachtszeit viele süße Naschereien auf dem Tisch – in Maßen genossen gehören diese auch dazu, und mit ausreichend Bewegung, am besten täglich, darf man sich die Schokolade aus dem Adventskalender oder die selbstgebackenen Plätzchen auch schmecken lassen“, so Drexler.

Eine Umfrage des Meinungsforschungsunternehmens Civey im Auftrag der AOK Baden-Württemberg hat ergeben, dass zwar in jeder dritten Familie Übergewicht ein Thema ist, aber andererseits auch in über zwei Drittel der befragten Familien die Kinder mehrmals pro Woche sportlich unterwegs sind. Nur ein Drittel der Befragten gab an, dass ihre Kinder im Winter weniger aktiv sind als üblich. „Das zeigt, dass die befragten Eltern kreativ in der Gestaltung der aktiven Familienfreizeit sind und Wind und Wetter nicht scheuen: Outdoor-Bewegungsarten wie Radfahren oder Spazieren kommen im Ranking noch vor Schwimmen und anderem“, so Drexler. „Es gibt viele Möglichkeiten, Kinder und Jugendliche draußen zu beschäftigen oder mit der ganzen Familie aktiv Spaß zu haben“, sagt die AOK-Expertin. So können Familien beispielsweise beim Schlittenfahren oder Geocaching gemeinsam an der frischen Luft aktiv sein. „Auch die Turn- und Sportvereine bieten tolle Angebote für alle Altersklassen an.“

Um den Zuckeranteil der Ernährung in der Adventszeit nicht zu groß werden zu lassen, empfiehlt Sabine Drexler gesunde Alternativen: „Einfach den Plätzchenteller mit Mandarinen, Äpfeln und Nüssen aufpeppen. Ein selbstgemachter Kinderpunsch mit ungesüßtem Weihnachtsfrüchtetee und einem Schuss Apfel- oder Orangensaft sowie einer Prise Zimt stellen eine leckere und gesunde Alternative zu zuckerhaltigen Limonaden und Eistees dar.“ Interessierte Eltern können bei einer persönlichen Ernährungsberatung mit zertifizierten AOK-Ernährungsfachkräften der AOK Ulm-Biberach Tipps und Rezepte für einen gesunden Familien Speiseplan erhalten.

Das Meinungsforschungsunternehmen Civey hat im Auftrag der AOK Baden-Württemberg 1.000 Personen zwischen dem 16.09. und dem 14.10.2022 befragt. Die Ergebnisse sind repräsentativ für Eltern von Kindern im Alter von drei bis 16 Jahren. Der statistische Fehler der Gesamtergebnisse liegt bei 3,9 Prozent.

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg informiert

Soziales Engagement von Unternehmen wird ausgezeichnet

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg Leistung – Engagement – Anerkennung 2023 (Lea-Mittelstandspreis)

99 Prozent aller baden-württembergischen Unternehmen zählen zum Mittelstand – und viele davon engagieren sich selbstverständlich für die Region, für andere, für die Umwelt. Genau dafür



bedanken sich Caritas, Diakonie und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus in Baden-Württemberg auch 2023 zum 17. Mal mit der begehrten Lea-Trophäe. Denn gemeinnütziges Engagement ist nicht nur nicht selbstverständlich. Es hält unsere Gesellschaft zusammen und bildet die Triebfeder für ein lebenswertes Baden-Württemberg von Morgen.

Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Ernst-Wilhelm Gohl (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Heike Springhart (Evangelische Landeskirche Baden).

Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten kostenlos bewerben. Voraussetzung ist eine Kooperation mit einer gemeinnützigen Organisation: z.B. einem Verein, einer Schule, einem Wohlfahrtsverband etc. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.lea-mittelstandspreis.de.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Brigitte Volz, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel: 0711/ 2633-1147, E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de.

Sana Kliniken Landkreis Biberach informieren

Das Geburtszentrum Biberach stellt sich vor

Geburtsinformationsabend mit Kreißsaalbesichtigung im neuen Sana Klinikum

Geboren in Biberach - rund 1.000 Neugeborene erblicken jährlich im Geburtszentrum des Zentralkrankenhauses auf dem Biberacher Gesundheitscampus das Licht der Welt. Dieses bietet werdenden Eltern unter chefarztlicher Leitung von Privatdozent Dr. Dominic Varga neben der gewohnt hohen Versorgungsqualität auch im neuen Klinikum Wohlfühl- statt Krankenhausatmosphäre. Zum nächsten Geburtsinformationsabend am 29. Dezember 2022 ab 19 Uhr sind werdende Eltern herzlich eingeladen.

Komfortable Räumlichkeiten, drei vollausgestattete und moderne Kreißsäle - davon einer mit Geburtswanne - sowie ein eigener Loungebereich mit Blick über den Campus erwarten die Wöchnerinnen auf der neuen Entbindungsstation. Das ganzheitliche Konzept der Biberacher Geburtshilfe zeichnet sich dabei durch eine individuelle Betreuung in allen Phasen der Schwangerschaft aus. So steht neben den erfahrenen Hebammen, die die Schwangeren vor, während und nach der Geburt betreuen, rund um die Uhr auch ein eingespieltes Team aus Gynäkologen sowie speziell in der Neugeborenen-Notfallversorgung qualifizierten Anästhesisten zur Verfügung. Übergeordnetes Ziel ist eine möglichst natürliche Geburt, verbunden mit den Leistungen und der Sicherheit der modernen Medizin. Die beliebten Geburtsinformationsabende bieten werdenden Eltern die Möglichkeit, die Leistungen und die Ansprechpartner des Biberacher Geburtszentrums bereits vor der Geburt kennenzulernen sowie die Räumlichkeiten einschließlich der Kreißsäle zu besichtigen. Im Rahmen dessen steht das Geburtshilfe-Team im persönlichen Gespräch auch für Fragen rund um die Themen Geburt und Kind zur Verfügung. Der nächste Infoband findet am Donnerstag, 29. Dezember 2022, ab 19 Uhr statt. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen statt. Dies beinhaltet derzeit das durchgängige Tragen einer FFP2-Maske sowie der Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests. Teilnehmer erhalten dafür im Biberacher Testzentrum auf dem Klinikvorplatz von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr einen kostenfreien Schnelltest. Hierzu ist die Teilnahme an der Veranstaltung als Testgrund anzugeben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis zum Vortrag der Veranstaltung über das Sekretariat der Frauenklinik unter Tel. 07351 55-7300 anmelden.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Irene Brauchle oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 34,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Alles Gute
für das neue Jahr

VOLLVERTEILUNG in Rot an der Rot

KW
2

Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!

Werben Sie jetzt noch effektiver in Ihrem Mitteilungsblatt: In **Kalenderwoche 2** erreichen Sie mit Ihrer Anzeige nicht nur die Abonnenten, sondern nahezu alle privaten Haushalte.

Gerne unterbreitet Ihnen unsere Anzeigenabteilung ein persönliches Angebot und steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung!

anzeigen@duv-wagner.de
07154 8222-70

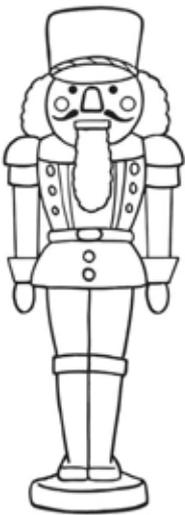
Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Weihnachtsbräuche

Die **Weihnatskrippe** hat Tradition, man findet sie in unterschiedlichsten Formen zur Weihnachtszeit in den Wohnzimmern.

Die heilige Familie wird im Stall zu Bethlehem dargestellt, mit dem Jesuskind in einer Krippe, Maria und Josef, mit Ochs und Esel, dazu meist mit der Anbetung der Engel, Hirten und der Weisen aus dem Morgenlande.



Den ersten **Nussknacker**, bestehend aus zwei Hebelarmen, gab es bereits in der Antike. Seine Erfindung wird Aristoteles zugeschrieben. Die Blütezeit der kunstvollen Holzknacker-Figuren begann im 18. Jahrhundert.

Nach 1800 wurden die Nussknacker in den ausgefallensten Formen hergestellt. Die beliebtesten Figuren waren Bergmänner, Gendarmen, Soldaten und Könige. Die Gestalten mit dem riesen Maul sollten Respekt einflößen.

Der **Mistelzweig** hat das Küssen nicht erfunden, aber er hat es gefördert - zumindest in England. Wer dort mit einem hübschen Mädchen oder einem netten jungen Mann unter dem Zweig steht, darf ihn oder sie küssen.

Die Weiße Mistel wächst auf Laubbäumen wie Pappeln, Birken, Apfel- und Ahornbäumen. Verbreitet wird die Pflanze ausschließlich durch Vögel.

Wie der Mistelzweig zum Weihnachtsgrün wurde, ist nicht bekannt. Seine Beeren reifen jedoch nur im Dezember, gerade rechtzeitig für die Weihnachtsbräuche. Schon bei den alt germanischen Feiern der Wintersonnenwende spielten Misteln eine Rolle.

Der **Weihnachtsstern** wird auch Adventsstern genannt. Der Weihnachtsstern kommt natürlicher Weise in den tropischen Laubwäldern Mittel- bis Südamerikas vor. 1804 brachte der Naturforscher Alexander von Humboldt die Pflanzenart von seiner Amerikareise erstmals nach Europa mit. Ihrer Blütezeit wegen erhielt die Pflanze den Namen Weihnachtsstern.



Das Aufstellen eines **Weihnachtsbaums oder Christbaums** setzt sich aus mehreren Bräuchen zusammen. Schon im Mittelalter hat man zu öffentlichen Festlichkeiten die Bäume geschmückt. Bei den Römern wurden Lorbeerkränze zum Jahreswechsel aufgehängt. Man glaubte, dass in immergrünen Pflanzen Lebenskraft stecke und man sich mit ihnen Gesundheit ins Haus hole. Bis ins 19. Jahrhundert schickte man in Norddeutschland den Christbaum mit Adam und Eva, inklusive der Schlange, aus Holz oder gebacken.

Eine Weihnachtsgeschichte

Charles Dickens - A Christmas Carol - frei nacherzählt

Der Anfang der Geschichte liegt an einem verschneiten und kalten Morgen, einen Tag vor dem Weihnachtsfest. Im Büro des Geschäftsmanns Ebenezer Scrooge war es eisigkalt, weil er das Heizen für Verschwendung hielt. Der einzige Angestellte von Scrooge ein gewisser Bob Cratchit - fror so dermaßen, dass er kaum in der Lage war mit seinen steifen Fingern den Federhalter zu greifen. Endlich kam die Stunde des Feierabends.

„Natürlich wollen Sie am morgigen Tag freihaben“, brummte Scrooge, „und das nur wegen Weihnachten, pah!“ Bob Cratchit brachte keinen Widerspruch heraus. „Es ist mir tatsächlich nicht recht“, wett erte Scrooge weiter, „denn an jedem fünfundzwanzigsten Dezember im Jahr muss ich Ihnen den Lohn für einen Tag Faulenzen bezahlen. Wie viel mich das in den ganzen Jahren kostet!“ Bob Cratchit suchte schnell das Weite. Doch kaum war die Tür hinter ihm ins Schloss gefallen, da wurde sie auch schon wieder geöffnet und eine fröhliche Stimme rief: „Frohe Weihnachten, Onkel, ich möchte Dich für heute Abend zum Weihnachtsessen einladen.“

Es war der Neffe von Scrooge. Doch der gab nur aufgebracht zurück: „Bäh, ich mag Weihnachten nicht. Das ist die Zeit, in der ich immer ärmer werde, weil ich Rechnungen begleichen muss. Ich mache Verluste und werde nur ein Jahr älter, und da soll ich nicht unzufrieden sein!“ Mit diesen Worten setzte er seinen Neffen unsanft vor die Tür.

Kaum war der Neffe außer Sichtweite, betraten zwei Herren das Büro. „Fröhliche Weihnachten!“ riefen sie Scrooge zu, „Wir kommen von der Armenfürsorge und sammeln für die Ärmsten unter uns etwas Geld. Welche Summe spenden Sie?!“ „Gar nichts werde ich spenden!“ schrie Scrooge verärgert und jagte die beiden Herren aus seinem Büro. Anschließend nahm er wieder am Schreibtisch Platz und arbeitete bis tief in die Nacht hinein.

An diesem Abend sollte dem alten Geizhals jedoch selber noch eine böse Überraschung zuteil werden. - Als er sein Haus erreichte, schien es ihm als sähe er im Türklopper das Gesicht seines verstorbenen Geschäftspartners Marley. Damit nicht genug, nachdem er sich in seinen alten Lehnstuhl fallen gelassen hatte, stand der Geist von Marley leibhaftig und mit schweren Ketten behangen vor ihm. „Drei Geister werden Dir heute Nacht erscheinen, Scrooge, und höre gut auf das, was sie Dir zu sagen haben. Ansonsten werden Deine Ketten noch viel schwerer werden als die meinigen.“ Nach diesen Worten ließ der Geist von Marley Scrooge wieder allein mit seinen Gedanken.

Kurz darauf erschien Scrooge der erste Geist. - Der Geist der vergangenen Weihnacht. Er erinnerte Scrooge an seine unbeschwertere, fröhliche Jugend, als er vom Geld noch nicht abhängig war. Damals ging er aus und machte schönen Mädchen den Hof. Dann wurde sein Interesse für das Geld größer und größer bis er darüber alles andere vergaß. - Selbst das Mädchen, das einmal seine Verlobte gewesen war. „Du törichter Mensch“, sprach der Geist zu Scrooge, „Wie hast Du Dich nur so verändern können!“ Kaum hatte er diese Worte ausgesprochen, war der Geist auch schon verschwunden.

Ein paar Augenblicke später kam der zweite Geist zu Scrooge. - Der Geist der diesjährigen Weihnacht. Er sprach zu Scrooge: „Folge mir, ich will Dir etwas zeigen.“ Einen Moment später blickten sie in das kleine Zimmer von Bob Cratchit. Der Raum wirkte ärmlich, strahlte aber dennoch eine fröhliche Stimmung aus. Die Familie saß beim Essen. Das Mahl bestand aus einer winzigen Weihnachtsgans und die Geschenke der Kinder bestanden aus Pullovern mit Flickern. Der kleine Sohn von Cratchit - Tim - war sehr krank und konnte nur an Krücken gehen. Dennoch freute er sich sehr über sein Geschenk. Scrooge empfand beim Anblick der Szene zum ersten Mal im Leben aufrichtiges Mitleid. Der Geist sprach: „Wenn niemand etwas für den Jungen tut, wird er das nächste Weihnachten nicht mehr erleben.“ Scrooge wurde traurig und wollte schnellstmöglich nach Hause. Auf einmal war der Geist verschwunden und Scrooge lag wieder in seinem Bett .

Scrooge war noch nicht ganz eingeschlafen, als ihm der dritte Geist erschien. - Der Geist der zukünftigen Weihnacht. Der sah fürchterlich aus und machte Scrooge Angst. „Komm mit mir!“, brummte der Geist und führte Scrooge erneut zum Haus von Bob Cratchit. Die ganze Familie war still und wirkte traurig. Scrooge liefen Tränen die Wangen hinunter: „Er ist tot, nicht wahr?“ Doch der Geist gab ihm keine Antwort, statt dessen brachte er Scrooge zum nahe gelegenen Friedhof. Vor einem Grabstein hielt er an. Scrooge las die Inschrift: „Hier ruht Ebenezer Scrooge“ Der alte Mann schrie entsetzt auf: „Bitte lieber Geist, lass das nicht geschehen.“ Aber der Geist war verschwunden.

Am nächsten Morgen erwachte Scrooge schweißgebadet in seinem Bett. Zügig schlüpfte er in seine Kleidung und lief schnurstracks zum Metzger, wo er den größten Truthahn kaufte. Auf der Straße rief er allen Leuten laut „Fröhliche Weihnachten!“ zu. Er traf auf die beiden Herren, die am Vortag eine Spende von ihm haben wollten und gab ihnen Geld. Dann besorgte er noch Spielzeug und machte sich voll beladen auf den Weg zu Bob Cratchit.

Er klopfte an die Tür und trat ein: „Fröhliche Weihnachten!“ rief er der überraschten Familie zu. „Ihnen, lieber Bob, verdopple ich ab sofort den Lohn. Morgen werden wir das Büro heizen. Außerdem werde ich dafür sorgen, dass der kleine Tim bald wieder gesund ist!“

So erreicht diese Weihnachtsgeschichte ihr Ende. Der kleine Tim wurde kurz darauf geheilt, und Scrooge führte noch ein langes und glückliches Leben. Später erzählten sich die Leute im Land, dass es keinen Menschen gäbe, der Weihnachten so achte und feiere wie der gute alte Ebenezer Scrooge.



Merry Christmas

GESUNDHEIT



Tagespflegehaus Fanny
dei zwoits dohoim...

**BEI
UNS
GEHT
ES UM
SIE**

- Pflegedienst:**
- Grundpflege
 - Ärztlich verordnete Behandlungspflege
 - Verhinderungspflege
 - Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
 - Pflegeberatung

- Tagespflege:**
- Sie können länger zuhause bleiben
 - Pflegeangehörige werden entlastet

Tagespflegehaus Fanny
Von-Aberle-Straße 14, 88416 Rottum, Telefon 07352-8285
info@tagespflegehaus-fanny.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ihr Mitteilungsblatt - jetzt abonnieren!

Sie wollen auch immer top informiert sein und das Mitteilungsblatt regelmäßig lesen?

JETZT DIREKT ABONNIEREN:
www.duv-wagner.de/abonnieren



IMMOBILIENMARKT

Alleinstehender sucht günstige 2-Zimmer-Wohnung
im Raum Rot a.d. Rot mit Garage oder Carport 0170/2783296

STELLENANGEBOTE

Kindergarten St. Martin, Hauerz

Die katholische Gesamtkirchengemeinde Bad Wurzach sucht für ihren 2-gruppigen Kindergarten St. Martin zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Erzieher*in oder

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) 35%, befristet

Informationen zum Kindergarten gibt Ihnen vorab gerne die Kindergartenleitung Frau Anja Halder, Tel. 07568/747.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **11.01.23** an:

Katholisches Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben, Zeppelinstraße 4, 88353 Kißlegg, z. Hd. Frau Laura Klöckler, lkloeckler@kvz.drs.de



Gemeinde Kirchberg an der Iller
-Landkreis Biberach-

Für die Neubesetzung der Stelle als **Kämmerer** (m/w/d) und **Hauptamtsleiter** (m/w/d) suchen wir ab sofort bzw. spätestens zum 1.4.2023 eine Vollzeitkraft oder zwei Teilzeitkräfte mit mind. 50%.

Für nähere Informationen steht Ihnen Bürgermeister Jochen Stuber unter Tel: 07354 / 9316-0 zur Verfügung. Mehr Infos unter www.kirchberg-iller.de

Wir suchen Dich!



Rot an der Rot

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 14: Biberacher Str., Hauerzer Str., Kellerweg
Neu Bethlehem, Unterwaldhauser Weg, Wurzacher Str.

- Ab 01.02.2023
- Ab 13 Jahren
- Zeitaufwand ca. 1,5 Stunden
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag Donnerstag
- Anlieferung ans Rathaus

Interessiert? Jetzt bewerben unter
zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

Wir suchen Dich



Du bist flexibel
Du bist pünktlich und zuverlässig
Du kannst gut fahren und fährst gerne
Du suchst einen Job in einem guten Team
Du kannst deutsch lesen, schreiben und sprechen

Wir bieten Dir:

Fahrerstelle in Teilzeit oder als Minijob

Gute Bezahlung, sehr gutes Arbeitsklima, sicheren Arbeitsplatz, modernen, top gepflegten Fuhrpark, arbeiten mit netten Kollegen.

Bewerbungen per E-Mail an info@minicar-schwabentaxe.de

Weitere Infos unter www.minicar-schwabentaxe.de oder
Tel. 08337 7402541

VERANSTALTUNGEN



Mehr als Lernen

Gymnasium 
Salvatorkolleg

Eltern-Informationsabend

am Donnerstag 12. Januar 2023, 19.30 Uhr

Tag der offenen Tür

am Sonntag 5. Februar 2023

Anmeldung Klasse 5

bis Montag 6. März 2023

www.salvatorkolleg.de



GESCHÄFTSANZEIGEN

Frisch geschlachtete **Bio-Suppenhühner**
auf Vorbestellung unter Tel. 08395/2493,
am Do., 5. Januar 2023 um 14:00 Uhr bei uns
Biohof Abrell, Windhalde 1/2, 88430 Rot an der Rot / Zell

Frische **Bio-Eier** und **Nudeln**
gibt es jederzeit bei uns am Hof und freitags
von 16:00 – 18:00 Uhr auf dem Roter
Wochenmarkt.



**Wir wünschen allen
frohe Festtage!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Gemeinschaft war nie wichtiger. Deshalb sind wir Genossenschaftsbanken.

Welch magische Kraft das Miteinander entfalten kann, erleben Sie an den Feiertagen im Kreise Ihrer Liebsten. Und in unserem Weihnachtsfilm.



Code scannen
und Film
anschauen!

**Volkbank Raiffeisenbank
Laupheim-Illertal eG**



*Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes, glückliches
Neues Jahr 2023*



*Herzlichen Dank für
Ihr Vertrauen!*



*Martina Schwarm
Praxis für Fußpflege, Berkheim*

☆ **Gasthaus Hirsch, Emishalden** ☆
Vielen Dank an alle Gäste, die uns besucht oder was abgeholt haben!
Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
wünscht *Fam. Ströbele* ☆ ☆
Über die Feiertage haben wir am 29.12., 02.01. und 05.01. geöffnet,
sonst sind unsere Öffnungszeiten Montag und Donnerstag ab 16 Uhr, Tel. 07568/242

IM GRUNDE SIND ES IMMER DIE VERBINDUNGEN MIT MENSCHEN,
DIE DEM LEBEN SEINEN WERT GEBEN.

WILHELM VON HUMBOLDT

Wir wünschen allen unseren
Gästen, Freunden & Bekannten
frohe, besinnliche
Weihnachtstage
und ein glückliches, gesundes
Jahr 2023!

Eure Familie Armbruster

Info zum Silvesterbüffet:
Wir starten wie gewohnt um 19.00 Uhr
und eröffnen das Büffet um 20.00 Uhr!

Gasthaus & Pension
„Zur Linde“
Lindenplatz 5
88430 Rot an der Rot
08395-1493
www.linde-rot.de
info@linde-rot.de

Unsere Öffnungszeiten:
MO + DI: 10.00 Uhr - 14.00 Uhr & ab 17.00 Uhr
MI + DO: Ruhetag
FR - SO: 10.00 Uhr - 14.00 Uhr & ab 17.00 Uhr

Werben mit Erfolg



*Das Seniorenzentrum wünscht gesegnete
Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2023!!!*

Spätestens mit der vom SARS-CoV-2-Virus verursachten Pandemie ist klar geworden, wie wichtig die Arbeit der Pflege für unsere gesamte Gesellschaft ist – sie ist systemrelevant. Während andere Branchen in den Lockdown gingen, machten die Pflegenden unter hohem persönlichem Risiko für sich und ihre Angehörigen weiter.

Dafür möchten wir Carola Maurus (Einrichtungsleitung), Samantha Kramp (Pflegedienstleitung) und Gerlinde Keßler (Hauswirtschaftsleitung) uns auch dieses Jahr bei dem gesamten Team herzlich bedanken, denn ohne euch wäre diese sehr gute Pflege in unserem Seniorenzentrum nicht machbar.

Ebenso bedanken möchten wir uns bei unseren Bewohnern mit ihren Angehörigen, den Bürgern und deren Kindern von Rot an der Rot, bei den Kooperationspartnern, Lieferanten und ehrenamtlichen Mithelfern, die dem Seniorenzentrum das ganze Jahr mit Hilfe und Unterstützung zur Seite stehen.

*Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und vor allem
ein gesundes Jahr 2023. BLEIBEN SIE GESUND!!!*

*Die Ziegler'schen Süd
Carola Maurus – Einrichtungsleitung
Samantha Kramp – Pflegedienstleitung*



Weihnachten 2022

Ein herzliches Dankeschön für
Ihr Vertrauen und die angenehme
Zusammenarbeit.

Für das Weihnachtsfest
wünschen wir Ihnen und
Ihrer Familie eine schöne,
geruhssame Zeit und ein
glückliches, gesundes
neues Jahr.

Für das Team von

Druck + Verlag
WAGNER

Katharina Härtel
Geschäftsleitung

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche aus Rot an der Rot



Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten

 **STEFAN
GAISSMAIER
HOLZBAU** GmbH
ZIMMEREI • AUSBAU • HOLZHÄUSER

88450 Berkheim
Tel. 08395 / 7373 • Fax 7497

© dwv



Frohes Fest
und die besten Wünsche zum Jahreswechsel

Friseur
Silvia Riedmiller
Martinshöhe 29
88430 Rot a. d. Rot
Tel. 08395/7028

© dwv



**Frohe Weihnachten und die besten Wünsche
zum Jahreswechsel. Wir danken für das uns
entgegengebrachte Vertrauen.**

**AUTO
BIHLER**  AVIA-SB-Tankstelle

88430 Haslach · Rot a.d. Rot
Telefon (08395) 12 16
Telefax (08395) 75 88

© dwv



Schöne Festtage
und ein gesundes,
glückliches 2023

Heilpraktikerin
Raffaela Bickel
88430 Rot an der Rot

www.rb-naturheilpraxis.de
Telefon: 01523 7622824

© dwv



Adventsstern
Anna Ritter (1865-1921)

Das Christkind ist durch den Wald gegangen,
sein Schleier blieb an den Zweigen hangen,
das fror er fest in der Winterluft
und glänzt heut morgen wie lauter Duft.

Ich gehe still durch des Christkinds Garten,
im Herzen regt sich ein süß' Erwarten:
Ist schon die Erde so reich bedacht,
was hat es mir da erst mitgebracht!

Volk's Baumarkt



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen Ihr Volk's Baumarkt-Team.

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach

Immer passend:
Der Volk's Baumarkt-Geschenkgutschein

Wir sagen herzlichen Dank für Ihr Vertrauen, wünschen ein frohes Weihnachtsfest und gute Fahrt im neuen Jahr.

Ihr Partner für Volkswagen und Audi

Autohaus Moll



Autohaus Moll GmbH
Waldseer Str. 151-157
88400 Biberach
Tel. 07351 3480-0

www.autohaus-moll.com



Zimmerei

Kohler

Wir wünschen all unseren Kunden frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Sebastian Kohler

Zimmermeister · Restaurator im Zimmererhandwerk
Steinental 29 · 88410 Bad Wurzach · Tel. 075 68/96 08 40
Mobil 0173/6 47 03 48 · www.zimmereikohler.de



Das Autohaus Brugger wünscht Ihnen eine wundervolle und entspannte Weihnachtszeit, ein gesundes neues Jahr und allzeit gute Fahrt!

Dieses Jahr verzichten wir bewusst auf Kundengeschenke. Im Namen unserer Kunden haben wir dem Kindergarten Füramoos eine neue Schaukel geschenkt.

Auto Brugger GmbH
Biberacher Str. 20 Telefon 07358 96197-0 www.auto-brugger.de
88436 Füramoos Telefax 0 73 58 961 97-22 info@auto-brugger.de

Schöne Festtage

und ein gesundes, glückliches 2023

Ihre
Zahnarztpraxis
Melanie Brase



© dwv

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes *Weihnachtsfest* und einen guten Start ins *Jahr 2023!*



Familie Neher, Familie Höflmeir & Mitarbeiter



© dwv

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche aus Rot an der Rot

*Frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr wünscht*

Maler maucher

88436 Füramoos • Biberacher Strasse 15
Telefon 0 73 58/2 45 • Fax 0 73 58/3 66

www.maler-maucher.de

- ✓ Vollwärmeschutz
- ✓ Malerarbeiten
- ✓ Gestaltung
- ✓ Beratung / Verkauf
- ✓ Betonsanierung
- ✓ Gerüstbau

Schöne Festtage

und ein gesundes,
glückliches 2023

Gasthaus Löwen

Inh. G. Seitz

Löwengasse 4 • 88430 Haslach

Telefon (0 83 95) 12 39



Entspannte Feiertage



Vielen Dank für Ihre Treue im Jahr 2022.
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und
einen guten Start ins Jahr

2023

**KONRAD
MARTIN** GmbH
Bauunternehmen

Kanalweg 13 • 88430 Rot an der Rot
Tel. 08395/93173 • info@konrad-martin-bau.de



*Fröhliche Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten.*

FTA Fahrzeugtechnik
ARPOGAUS

© dvw



**ENGESER
FENSTERWELT**

Daimlerstr. 5
88410 Bad Wurzach

**FROHE UND GESEGNETE WEIHNACHTEN
GESUNDHEIT, GLÜCK UND FRIEDEN IM NEUEN JAHR,
WÜNSCHEN WIR ALLEN UNSEREN
KUNDEN, FREUNDEN UND BEKANNTEN!**



Magische Weihnachten und alles Gute zum Jahreswechsel

Die Sozialstation Rot a. d. Rot
- Christian Übelhör - bedankt sich bei
allen Patient/innen und Angehörigen für
das entgegengebrachte Vertrauen im
vergangenen Jahr.



SOZIALSTATION ROT A.D. ROT
E.K.
Der Mensch im Mittelpunkt

©